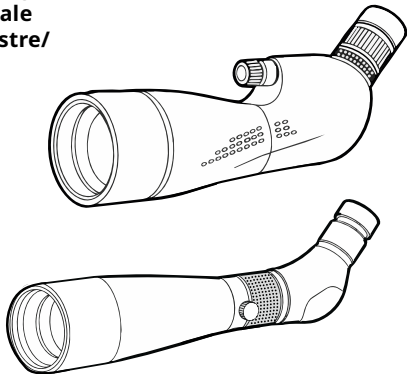




**Spektiv/Spotting Scope/Longue-vue/
Spotting scope/Cannocchiale
terrestre/Telescopio terrestre/
Telescópio terrestre**



DE	BEDIENUNGSANLEITUNG
GB	INSTRUCTION MANUAL
FR	MANUEL D'INSTRUCTION
NL	HANDLEIDING
IT	MANUALE D'ISTRUZIONI
ES	INSTRUCCIONES DE USO
PT	MANUAL DE UTILIZAÇÃO



DE DOWNLOADS: Produktinfos, Anleitungen (auch in anderen Sprachen), Garantie, Problemlösungen, Ratgeber, FAQ, Experimente und Downloads.

EN DOWNLOADS: Product information, instructions (also in other languages), warranty, troubleshooting, guides, FAQ, experiments and downloads.

FR TÉLÉCHARGEMENTS: Informations produit, notices (aussi dans d'autres langues), garantie, solutions aux problèmes, guides, FAQ, expériences et téléchargements.

NL DOWNLOADS: Productinformatie, handleidingen (ook in andere talen), garantie, probleemoplossingen, gidsen, FAQ, experimenten en downloads.

IT DOWNLOAD: Informazioni sul prodotto, istruzioni (anche in altre lingue), garanzia, soluzioni ai problemi, guide, FAQ, esperimenti e download.



**RATGEBER/
GUIDE**

www.bresser.de/guide

ES DESCARGAS: Información del producto, instrucciones (también en otros idiomas), garantía, solución de problemas, guías, preguntas frecuentes, experimentos y descargas.

PT DOWNLOADS: Informações do produto, instruções (também em outros idiomas), garantia, soluções para problemas, guias, FAQ, experiências e downloads.

PL PLIKI DO POBRANIA: Informacje o produkcie, instrukcje (również w innych językach), gwarancja, rozwiązywanie problemów, poradniki, FAQ, eksperymenty i pliki do pobrania.

SE NEDLADDNINGAR: Produktinformation, instruktioner (även på andra språk), garanti, felsökning, guider, FAQ, experiment och nedladdningar.

FI LATAUKSET: Tuotetiedot, ohjeet (myös muilla kielillä), takuu, ongelmanratkaisu, oppaat, UKK, kokeet ja lataukset.

(DE) BEDIENUNGSANLEITUNG	4
(EN) INSTRUCTION MANUAL	24
(FR) MODE D'EMPLOI	44
(NL) GEBRUIKSAANWIJZING	64
(IT) ISTRUZIONI PER L'USO	84
(ES) MANUAL DE INSTRUCCIONES	104
(PT) MANUAL DE INSTRUÇÕES	124

(DE) BEDIENUNGSANLEITUNG

INHALTSVERZEICHNIS

1. Zu dieser Anleitung	6
2. Allgemeine Warnhinweise	6
3. Teileübersicht	9
4. Aufstellen des Spektivs	10
5. Optional: Rotierbare Tubusschelle	11
6. Augenmuscheln	12
7. Scharfstellen	13
8. Zoom-Funktion	14
9. Sonnenblende	15
10. Beobachtungshinweise	16
11. Optional: Wasserdichtigkeit und Stickstofffüllung	17

12. Optional: ED-Glas und Mehrschichtvergütung	18
13. Optional: Mitgeliefertes Stativ oder Tragetasche	18
14. Reinigung	19
15. Pflege, Transport & Aufbewahrung	20
16. Fehlersuche	21
17. Entsorgung	22
18. Garantie & Service	23

1. ZU DIESER ANLEITUNG



Lesen Sie vor der Benutzung des Geräts aufmerksam die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung für die erneute Verwendung zu einem späteren Zeitpunkt auf. Bei Verkauf oder Weitergabe des Gerätes ist die Bedienungsanleitung an jeden nachfolgenden Besitzer/Benutzer des Produkts weiterzugeben.

2. ALLGEMEINE WARNHINWEISE



GEFAHR von Körperschäden!

- Schauen Sie mit diesem Gerät niemals direkt in die Sonne oder in die Nähe der Sonne. Es besteht **ERBLINDUNGSGEFAHR!**
- Kinder sollten das Gerät nur unter Aufsicht benutzen. Verpackungsmateria-

lien (Plastiktüten, Gummibänder, etc.) von Kindern fernhalten! Es besteht ERSTICKUNGSGEFAHR!

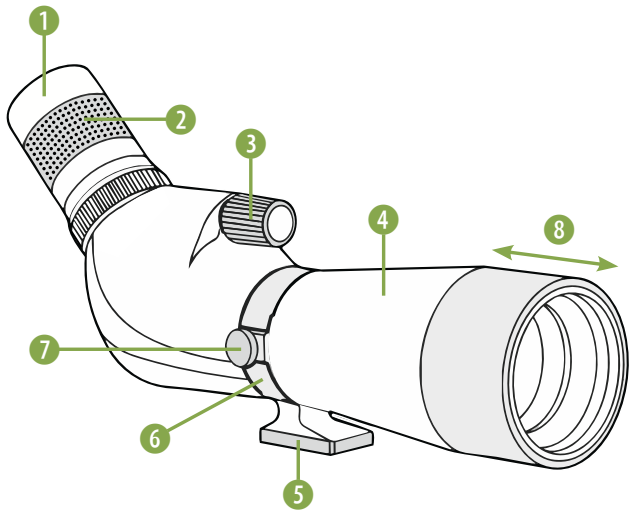
- Achten Sie bei der Nutzung mit Stativ auf einen sicheren Stand. Ein umkippendes Stativ kann Verletzungen und Sachschäden verursachen.

Brandgefahr!

- Setzen Sie das Gerät – speziell die Linsen – keiner direkten Sonneneinstrahlung aus! Durch die Lichtbündelung könnten Brände verursacht werden.
- Lassen Sie das Spektiv nicht unbeaufsichtigt in der Sonne stehen, insbesondere nicht ohne Schutzkappen.

GEFAHR von Sachschäden!

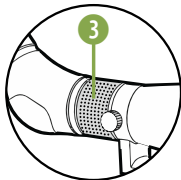
- Bauen Sie das Gerät nicht auseinander! Wenden Sie sich im Falle eines Defekts bitte an Ihren Fachhändler. Er nimmt mit dem Service-Center Kontakt auf und kann das Gerät ggf. zwecks Reparatur einschicken.
- Setzen Sie das Gerät keinen Temperaturen über 60° C aus!
- Vermeiden Sie starke Stöße, Stürze und Druck auf Okular, Objektiv oder Fokussiereinheit.



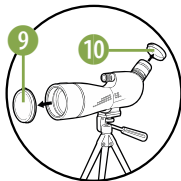
3. TEILEÜBERSICHT

**Die genaue Ausführung kann je nach Modell abweichen.*

1. Okular mit umklappbaren, herausdrehbaren oder abnehmbaren Augenmuskeln*
2. Zoomring
3. Fokusrad/Scharfstellung: Knopf oben oder seitlich am Tubus bzw. Fokussier-
ring um den Tubus*
4. Optischer Tubus
5. Stativanschluss (DIN-Gewinde)
6. Tubusklemme*
7. Feststellschraube für Tubusklemme*
8. Sonnenblende: ausziehbar oder heraus-
drehbar*
9. Staubschutzkappe Tubus
10. Staubschutzkappe Okular



**Je nach Ausführung kann
das Fokusrad auch an
dieser Stelle sein.**



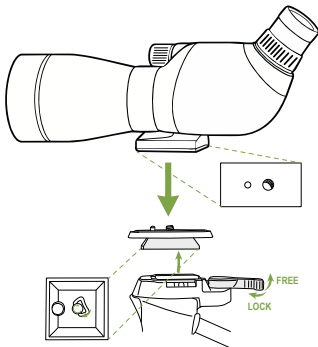
Schutzkappen

4. AUFSTELLEN DES SPEKTIVS

Ein Spektiv wird idealerweise auf einem stabilen Stativ verwendet. Ein Stativ reduziert Verwacklungen und sorgt besonders bei hoher Vergrößerung für ein ruhigeres Bild.

- Stellen Sie das Stativ auf einen festen, ebenen Untergrund.
- Befestigen Sie das Spektiv über das Stativanschlussgewinde oder die Stativaufnahme auf der Stativplatte.
- Ziehen Sie die Befestigung nur handfest an. Wenden Sie keine Gewalt an.
- Richten Sie das Spektiv grob auf das Beobachtungsobjekt aus.
- Prüfen Sie vor dem Loslassen, ob Spektiv und Stativ sicher stehen.

Wichtig: Entfernen Sie vor der Verwendung die Schutzkappen von Objektiv und Okular und setzen Sie diese nach der Verwendung wieder auf.



5. OPTIONAL: ROTIERBARE TUBUSSCHELLE

Einige Spektive besitzen eine Tubusschelle mit Feststellschraube. Damit kann der Tubus gedreht werden, um die Einblickposition des Okulars anzupassen.

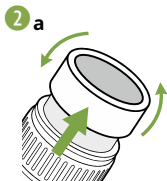
- Halten Sie das Spektiv sicher fest.
- Drehen Sie die Feststellschraube gegen den Uhrzeigersinn, bis sich der Tubus vorsichtig drehen lässt.
- Drehen Sie den Tubus in die gewünschte Position.
- Ziehen Sie die Feststellschraube im Uhrzeigersinn wieder handfest an.

Hinweis: Lösen Sie die Feststellschraube nur so weit wie nötig. Der Tubus darf nicht unkontrolliert kippen oder aus der Halterung rutschen.

6. AUGENMUSCHELN

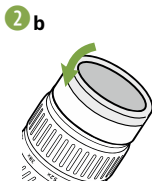
Die richtige Stellung der Augenmuschel sorgt dafür, dass Sie das volle Sichtfeld ohne Abschattungen nutzen können.

Twist-Up-Augenmuscheln:



- **Mit Brille:** Augenmuscheln eindrehen
- **Ohne Brille:** Augenmuscheln herausdrehen

Gummiaugenmuscheln:

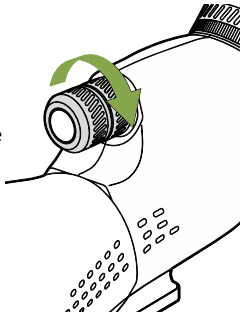


- **Mit Brille:** Augenmuscheln nach unten umstülpen
- **Ohne Brille:** Augenmuscheln in aufrechter Position lassen

7. SCHARFSTELLEN

Einige Modelle verfügen über eine Grob- und Feinfokussierung mit zwei Fokusrädern.

- Wählen Sie zunächst eine niedrige Vergrößerung.
- Richten Sie das Spektiv auf ein entferntes Objekt mit gut erkennbaren Details.
- Schauen Sie durch das Okular und drehen Sie den Fokussierknopf oder Fokusserring langsam in eine Richtung.
- Bei Modellen mit Grob- und Feinfokussierung stellen Sie das Bild zunächst mit der Grobfokussierung ein und nehmen anschließend mit der Feinfokussierung die genaue Schärfeeinstellung vor.
- Korrigieren Sie die Schärfe erneut, wenn sich die Entfernung zum Beobachtungsobjekt ändert.



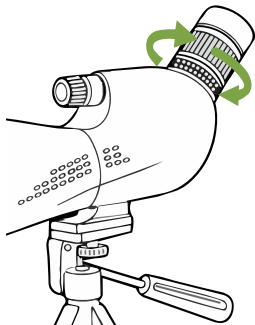
Hinweis: Bei hoher Vergrößerung sind kleine Bewegungen am Fokusrad deutlicher sichtbar. Drehen Sie deshalb langsam und mit wenig Druck.

8. ZOOM-FUNKTION

Viele Spektive verfügen über einen Zoomring. Damit kann die Vergrößerung stufenlos oder in mehreren Stufen verändert werden.

- Beginnen Sie mit der niedrigsten Vergrößerung. So finden Sie das Beobachtungsobjekt leichter.
- Drehen Sie den Zoomring, um die Vergrößerung zu erhöhen oder zu verringern.
- Stellen Sie nach jeder Veränderung der Vergrößerung die Bildschärfe mit dem Fokussierknopf oder Fokusserring neu ein.
- Verwenden Sie bei hoher Vergrößerung möglichst ein Stativ.

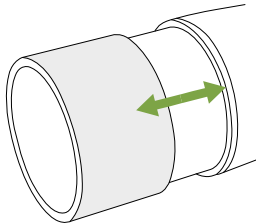
Hinweis: Bei höherer Vergrößerung können Bildruhe, Helligkeit und Sichtfeld je nach Modell abnehmen.



9. SONNENBLLENDE

Die Sonnenblende kann Streulicht reduzieren, bei starkem Sonnenlicht wird dadurch die Bildqualität verbessert. Die Blende schützt die Objektivlinse zusätzlich vor leichtem Regen oder Berührung.

- Ziehen oder drehen Sie die Sonnenblende vorsichtig heraus, falls Ihr Modell damit ausgestattet ist.
- Schieben oder drehen Sie die Sonnenblende nach der Beobachtung wieder zurück.
- Wenden Sie keine Gewalt an, wenn die Sonnenblende schwergängig ist.



10. BEOBACHTUNGSHINWEISE

Innen- und Außennutzung

Die besten Ergebnisse werden in der Regel im Freien erzielt. Beobachtungen durch ein offenes oder geschlossenes Fenster können unscharf wirken. Temperaturunterschiede zwischen Innen- und Außenluft sowie die Qualität des Fensterglases können das Bild verschlechtern.

Erdbeobachtung und Luftflimmern

Beim Betrachten weit entfernter Objekte blicken Sie häufig durch warme Luftschichten über der Erdoberfläche. Dieses Luftflimmern kann die Bildqualität verringern.

- Nutzen Sie nach Möglichkeit die frühen Morgenstunden, bevor sich Boden und Luft stark erwärmen.
- Verringern Sie die Vergrößerung, wenn das Bild unruhig wirkt.
- Stellen Sie die Schärfe langsam nach, bis das Bild möglichst ruhig erscheint.

11. OPTIONAL: WASSERDICHTIGKEIT UND STICKSTOFFFÜLLUNG

Die Bezeichnungen wasserdicht, wasserfest, spritzwassergeschützt oder stickstoffgefüllt gelten nur, wenn sie am Produkt, auf der Verpackung oder in den technischen Daten ausdrücklich angegeben sind.

- Wassergeschützte Modelle können je nach Angabe bei Regen, Nebel oder Spritzwasser verwendet werden.
- Das Gerät ist nicht zum Tauchen oder für längere Nutzung unter Wasser bestimmt, sofern dies nicht ausdrücklich angegeben ist.
- Wischen Sie Wasser nach der Benutzung mit einem weichen Tuch vom Gerät ab.
- Wasser auf der Linse kann das Bild verzerren. Trocknen Sie die Linse vorsichtig, bevor Sie weiter beobachten.

12. OPTIONAL: ED-GLAS UND MEHRSCICHTVERGÜTUNG

Einige Modelle verfügen über ED-Glas, FMC- oder andere Mehrschichtvergütungen. Diese Ausstattungen können Farbtreue, Kontrast und Bildschärfe verbessern.

13. OPTIONAL: MITGELIEFERTES STATIV ODER TRAGETASCHE

Bei einigen Modellen gehören ein Stativ, eine Tragetasche, ein Putztuch oder weiteres Zubehör zum Lieferumfang.

- Beachten Sie bei einem mitgelieferten Stativ zusätzlich dessen Bedienhinweise.
- Prüfen Sie vor jeder Beobachtung, ob Stativplatte, Schraube und Stativkopf fest sitzen.
- Transportieren Sie das Spektiv möglichst mit aufgesetzten Schutzkappen und in der vorgesehenen Tasche.

14. REINIGUNG

Reinigen Sie die Linsen nur, wenn dies erforderlich ist. Eine geringe Menge Staub beeinträchtigt die Bildqualität in der Regel nicht. Gehen Sie beim reinigen vorsichtig vor, um Kratzer und Beschädigungen zu vermeiden.

- Entfernen Sie Staub zunächst mit einem Blasebalg oder einem weichen Pinsel.
- Reinigen Sie die Linsen anschließend mit einem weichen, fusselfreien Tuch, z. B. einem Mikrofasertuch.
- Bei stärkeren Verschmutzungen kann das Tuch leicht mit Linsen- oder Brillenreiniger angefeuchtet werden.
- Üben Sie dabei nur wenig Druck aus.
- Geben Sie Reinigungsflüssigkeit nie direkt auf die Linse.
- Verwenden Sie keine parfümierten Tücher, Lotionstücher, aggressiven Reinigungsmittel oder Scheuermittel.

15. PFLEGE, TRANSPORT & AUFBEWAHRUNG

Eine sachgerechte Aufbewahrung schützt die Optik und erhält die Funktion des Spektivs.

- Schützen Sie das Gerät vor Staub, Sand und starker Feuchtigkeit.
- Lassen Sie das Spektiv nach Benutzung bei hoher Luftfeuchtigkeit zunächst bei Raumtemperatur trocknen.
- Setzen Sie anschließend die Schutzkappen auf.
- Bewahren Sie das Spektiv trocken und kühl auf, möglichst in einer Tasche oder einem Etui.
- Lassen Sie das Spektiv nicht in einem heißen Fahrzeug liegen.
- Bewegliche Teile sind werkseitig geschmiert und sollten nicht nachgeschmiert werden.

16. FEHLERSUCHE

Sollte das Spektiv nicht wie erwartet funktionieren, prüfen Sie zunächst die folgenden Punkte.

Problem	Lösung
Bild unscharf	Fokusrad langsam neu einstellen; bei Zoommodellen nach jeder Vergrößerungsänderung erneut fokussieren.
Schwarze Ränder / Tunnelblick	Augenmuschel passend zur Nutzung mit oder ohne Brille einstellen und Auge korrekt vor dem Okular positionieren.
Objekt schwer zu finden	Mit niedriger Vergrößerung beginnen und erst danach heranzoomen.
Bild wackelt stark	Stativ verwenden, Stativkopf fester einstellen oder Vergrößerung verringern.

Bild wirkt milchig oder kontrastarm	Objektiv und Okular vorsichtig prüfen und reinigen; Beobachtung durch Fens-terglas vermeiden.
Beschlag außen auf den Linsen	Gerät trocknen lassen und Linsen erst danach vorsichtig reinigen.
Sonnenblende oder Tubus schwergängig	Nicht mit Gewalt bewegen; Verschmut-zung prüfen und bei Defekt den Fach-händler kontaktieren.

17. ENTSORGUNG



Entsorgen Sie die Verpackungsmaterialien sortenrein. Informationen zur ordnungsgemäßen Entsorgung erhalten Sie beim kommunalen Entsorgungsdienstleister oder Umweltamt.

18. GARANTIE & SERVICE

Die reguläre Garantiezeit beträgt 2 Jahre und beginnt am Tag des Kaufs. Um eine auf der Geschenkbox angegebene freiwillige Verlängerung zu erhalten, ist eine Registrierung auf unserer Website erforderlich.

Die vollständigen Garantiebedingungen sowie Informationen zur Verlängerung der Garantiezeit und Details zu unseren Dienstleistungen finden Sie unter www.bresser.de/garantiebedingungen.

(EN) INSTRUCTION MANUAL

TABLE OF CONTENTS

1. About this manual	26
2. General warnings	26
3. Parts overview	29
4. Setting up the spotting scope	30
5. Optional: Rotatable tube collar	31
6. Eyecups	32
7. Focusing	33
8. Zoom function	34
9. Sunshade	35
10. Observation instructions	36
11. Optional: Waterproofing and nitrogen filling	37

12. Optional: ED glass and multi-coating	38
13. Optional: Supplied tripod or carrying case	38
14. Cleaning	39
15. Care, transport & storage	40
16. Troubleshooting	41
17. Disposal	42
18. Warranty & service	43

1. ABOUT THIS MANUAL



Read the safety instructions and the instruction manual carefully before using the device.

Keep this instruction manual for future reference. If the device is sold or passed on, the instruction manual must be provided to each subsequent owner/user of the product.

2. GENERAL WARNINGS



RISK of bodily injury!

- Never use this device to look directly at or near the sun. There is a RISK OF BLINDNESS!
- Children should use the device only under supervision. Keep packaging materials (plastic bags, rubber bands, etc.) away from children! There is a

RISK OF SUFFOCATION!

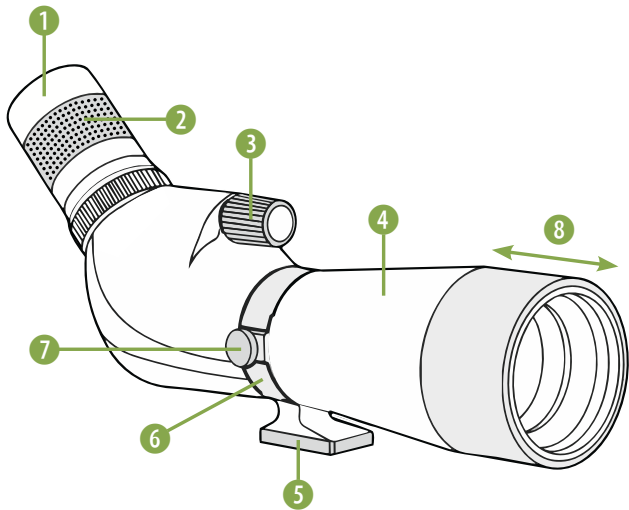
- Ensure that the tripod is stable when in use. A tripod that tips over may cause injury and property damage.

Fire hazard!

- Do not expose the device – especially the lenses – to direct sunlight! Concentrated light could cause fires.
- Do not leave the spotting scope unattended in the sun, especially without the protective caps.

RISK of property damage!

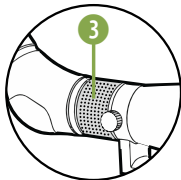
- Do not disassemble the device! In the event of a defect, please contact your specialist retailer. The retailer will contact the Service Centre and may send the device in for repair if necessary.
- Do not expose the device to temperatures above 60° C!
- Avoid heavy impacts, falls and pressure on the eyepiece, objective lens or focusing unit.



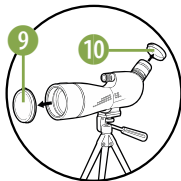
3. PARTS OVERVIEW

**The exact design may vary depending on the model.*

1. Eyepiece with fold-down, twist-up or removable eyecups*
2. Zoom ring
3. Focus control/focusing: knob on top of or on the side of the tube, or focusing ring around the tube*
4. Optical tube
5. Tripod connection (DIN thread)
6. Tube clamp*
7. Tube clamp locking screw*
8. Sunshade: extendable or twist-out*
9. Tube dust cap
10. Eyepiece dust cap



Depending on the design, the focus control may also be located here.



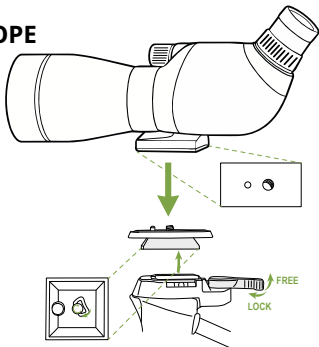
Protective caps

4. SETTING UP THE SPOTTING SCOPE

Ideally, a spotting scope should be used on a stable tripod. A tripod reduces camera shake and provides a steadier image, especially at high magnification.

- Place the tripod on a firm, level surface.
- Secure the spotting scope to the tripod plate using the tripod connection thread or tripod mount.
- Tighten the fastening only hand-tight. Do not use force.
- Aim the spotting scope roughly at the observation target.
- Before letting go, check that the spotting scope and tripod are secure.

Important: Remove the protective caps from the objective lens and eyepiece before use and replace them after use.



5. OPTIONAL: ROTATABLE TUBE COLLAR

Some spotting scopes have a tube collar with a locking screw. This allows the tube to be rotated to adjust the eyepiece viewing position.

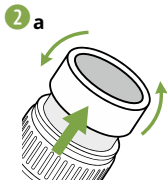
- Hold the spotting scope securely.
- Turn the locking screw counter-clockwise until the tube can be rotated carefully.
- Rotate the tube to the desired position.
- Turn the locking screw clockwise and tighten it hand-tight again.

Note: Loosen the locking screw only as far as necessary. The tube must not tilt uncontrollably or slip out of the mount.

6. EYECUPS

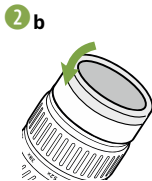
The correct eyecup position ensures that you can use the full field of view without vignetting.

Twist-up eyecups:



- **With glasses:** Twist the eyecups down
- **Without glasses:** Twist the eyecups up

Rubber eyecups:



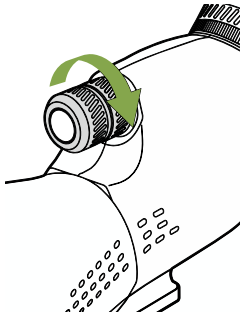
- **With glasses:** Fold the eyecups down
- **Without glasses:** Leave the eyecups in the upright position

7. FOCUSING

Some models have coarse and fine focusing with two focus controls.

- First select a low magnification.
- Aim the spotting scope at a distant object with clearly discernible details.
- Look through the eyepiece and slowly turn the focus knob or focusing ring in one direction.
- On models with coarse and fine focusing, first adjust the image using the coarse focus and then use the fine focus for precise focusing.
- Readjust the focus whenever the distance to the observation target changes.

Note: At high magnification, small movements of the focus control are more noticeable. Therefore, turn it slowly and apply little pressure.

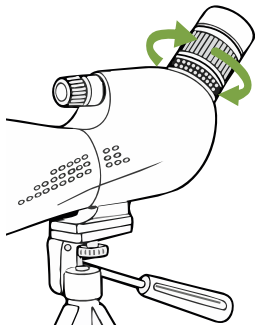


8. ZOOM FUNCTION

Many spotting scopes have a zoom ring. This allows the magnification to be adjusted continuously or in several increments.

- Start with the lowest magnification. This makes it easier to locate the observation target.
- Turn the zoom ring to increase or decrease the magnification.
- After each change in magnification, readjust the image focus using the focus knob or focusing ring.
- Use a tripod whenever possible at high magnification.

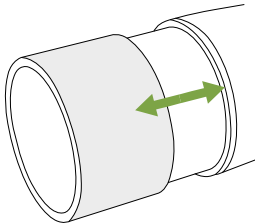
Note: At higher magnification, image stability, brightness and field of view may decrease depending on the model.



9. SUNSHADE

The sunshade can reduce stray light, thereby improving image quality in bright sunlight. The shade also protects the objective lens from light rain or contact.

- Carefully pull or twist out the sunshade if your model is equipped with one.
- Push or twist the sunshade back in after observation.
- Do not use force if the sunshade is difficult to move.



10. OBSERVATION INSTRUCTIONS

Indoor and outdoor use

The best results are generally achieved outdoors. Observations through an open or closed window may appear blurred. Temperature differences between indoor and outdoor air, as well as the quality of the window glass, may degrade the image.

Terrestrial observation and atmospheric shimmer

When viewing very distant objects, you often look through layers of warm air above the ground. This atmospheric shimmer may reduce image quality.

- Whenever possible, observe in the early morning before the ground and air become significantly warmer.
- Reduce the magnification if the image appears unsteady.
- Slowly readjust the focus until the image appears as steady as possible.

11. OPTIONAL: WATERPROOFING AND NITROGEN FILLING

The terms waterproof, water-resistant, splash-resistant or nitrogen-filled apply only if expressly stated on the product, packaging or in the technical specifications.

- Depending on their specified rating, water-resistant models may be used in rain, fog or splashing water.
- The device is not intended for diving or prolonged use under water unless expressly stated otherwise.
- After use, wipe water from the device with a soft cloth.
- Water on the lens may distort the image. Carefully dry the lens before continuing observation.

12. OPTIONAL: ED GLASS AND MULTI-COATING

Some models feature ED glass, FMC or other multi-coatings. These features may improve colour fidelity, contrast and image sharpness.

13. OPTIONAL: SUPPLIED TRIPOD OR CARRYING CASE

Some models include a tripod, carrying case, cleaning cloth or other accessories.

- If a tripod is supplied, also observe its operating instructions.
- Before each observation, check that the tripod plate, screw and tripod head are secure.
- Whenever possible, transport the spotting scope with the protective caps fitted and in the intended case.

14. CLEANING

Clean the lenses only when necessary. A small amount of dust generally does not impair image quality. Proceed carefully when cleaning to avoid scratches and damage.

- First remove dust using an air blower or a soft brush.
- Then clean the lenses with a soft, lint-free cloth, e.g. a microfibre cloth.
- For heavier soiling, the cloth may be lightly moistened with lens or spectacle cleaner.
- Apply only light pressure.
- Never apply cleaning fluid directly to the lens.
- Do not use scented wipes, lotion-treated tissues, aggressive cleaning agents or abrasives.

15. CARE, TRANSPORT & STORAGE

Proper storage protects the optics and maintains the functionality of the spotting scope.

- Protect the device from dust, sand and excessive moisture.
- After use in high humidity, first allow the spotting scope to dry at room temperature.
- Then fit the protective caps.
- Store the spotting scope in a cool, dry place, preferably in a bag or case.
- Do not leave the spotting scope in a hot vehicle.
- Moving parts are lubricated at the factory and should not be relubricated.

16. TROUBLESHOOTING

If the spotting scope does not function as expected, first check the following points.

Problem	Solution
Image out of focus	Slowly readjust the focus control; on zoom models, refocus after each change in magnification.
Black edges / tunnel vision	Adjust the eyecup for use with or without glasses and position the eye correctly in front of the eyepiece.
Object difficult to locate	Start at low magnification and only then zoom in.
Image shakes considerably	Use a tripod, tighten the tripod head or reduce the magnification.

Image appears hazy or low in contrast	Carefully inspect and clean the objective lens and eyepiece; avoid observing through window glass.
Condensation on the outside of the lenses	Allow the device to dry and only then carefully clean the lenses.
Sunshade or tube difficult to move	Do not use force; check for contamination and contact the specialist retailer if defective.

17. DISPOSAL



Dispose of the packaging materials according to type. Information on proper disposal can be obtained from your municipal waste disposal service or environmental authority.

18. WARRANTY & SERVICE

The standard warranty period is 2 years and begins on the date of purchase. Registration on our website is required to obtain any voluntary extension indicated on the gift box.

The complete warranty terms, information on extending the warranty period and details of our services can be found at www.bresser.de/warranty_terms.

(FR) MODE D'EMPLOI

TABLE DES MATIÈRES

1. À propos de ce mode d'emploi	46
2. Consignes générales de sécurité	46
3. Vue d'ensemble des pièces	49
4. Installation de la longue-vue	50
5. En option : collier de tube rotatif	51
6. Œillets	52
7. Mise au point	53
8. Fonction zoom	54
9. Pare-soleil	55
10. Conseils d'observation	56
11. En option : étanchéité et remplissage à l'azote	57

12. En option : verre ED et traitement multicouche	58
13. En option : trépied ou sac de transport fourni	58
14. Nettoyage	59
15. Entretien, transport et rangement	60
16. Dépannage	61
17. Élimination	62
18. Garantie et service	63

1. À PROPOS DE CE MODE D'EMPLOI



Avant d'utiliser l'appareil, lisez attentivement les consignes de sécurité et le mode d'emploi.

Conservez ce mode d'emploi afin de pouvoir le consulter ultérieurement. En cas de vente ou de transmission de l'appareil, le mode d'emploi doit être remis à tout propriétaire/utilisateur ultérieur du produit.

2. CONSIGNES GÉNÉRALES DE SÉCURITÉ



RISQUE de blessures corporelles !

- Ne regardez jamais directement le soleil ou à proximité du soleil avec cet appareil. Il existe un RISQUE DE CÉCITÉ !
- Les enfants ne doivent utiliser l'appareil que sous surveillance. Tenez les matériaux d'emballage (sacs en plastique, élastiques, etc.) hors de portée

des enfants ! Il existe un RISQUE D'ÉTOUFFEMENT !

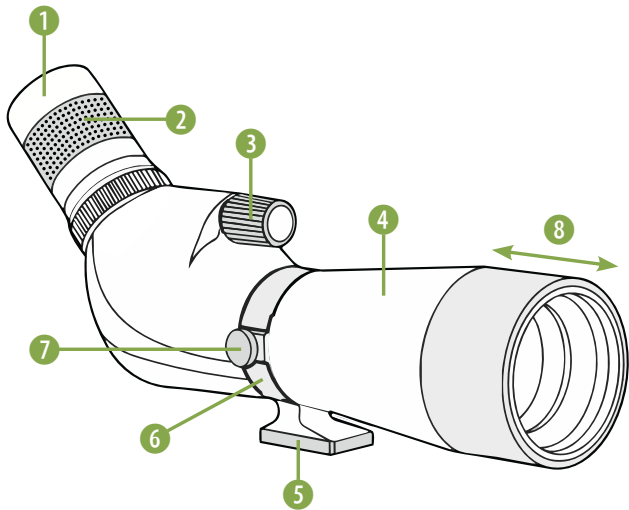
- Lors de l'utilisation avec un trépied, veillez à ce que celui-ci soit stable. Le renversement d'un trépied peut provoquer des blessures et des dommages matériels.

Risque d'incendie !

- N'exposez pas l'appareil – en particulier les lentilles – à la lumière directe du soleil ! La concentration de la lumière pourrait provoquer des incendies.
- Ne laissez pas la longue-vue sans surveillance au soleil, en particulier sans les capuchons de protection.

RISQUE de dommages matériels !

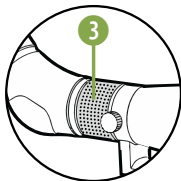
- Ne démontez pas l'appareil ! En cas de défaut, veuillez vous adresser à votre revendeur spécialisé. Celui-ci prendra contact avec le centre de service et pourra, le cas échéant, envoyer l'appareil en réparation.
- N'exposez pas l'appareil à des températures supérieures à 60° C !
- Évitez les chocs violents, les chutes et toute pression sur l'oculaire, l'objectif ou le dispositif de mise au point.



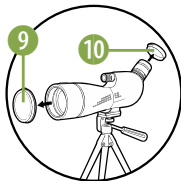
3. VUE D'ENSEMBLE DES PIÈCES

**La version exacte peut varier selon le modèle.*

1. Oculaire avec œillets rabattables, dévissables ou amovibles*
2. Bague de zoom
3. Molette de mise au point/mise au point : bouton situé sur le dessus ou sur le côté du tube, ou bague de mise au point autour du tube*
4. Tube optique
5. Raccord pour trépied (filetage DIN)
6. Collier de tube*
7. Vis de blocage du collier de tube*
8. Pare-soleil : coulissant ou dévissable*
9. Capuchon antipoussière du tube
10. Capuchon antipoussière de l'oculaire



Selon la version, la molette de mise au point peut également se trouver à cet emplacement.

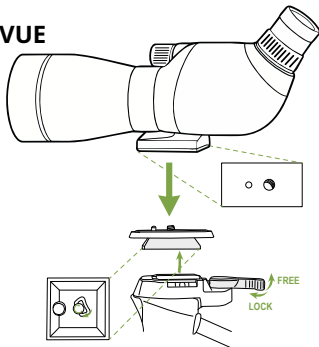


Capuchons de protection

4. INSTALLATION DE LA LONGUE-VUE

Une longue-vue s'utilise idéalement sur un trépied stable. Un trépied réduit les vibrations et assure une image plus stable, en particulier à fort grossissement.

- Placez le trépied sur une surface ferme et plane.
- Fixez la longue-vue sur la platine du trépied à l'aide du filetage ou du support pour trépied.
- Serrez la fixation uniquement à la main. Ne forcez pas.
- Orientez approximativement la longue-vue vers l'objet à observer.
- Avant de la lâcher, vérifiez que la longue-vue et le trépied sont stables.



Important : Avant l'utilisation, retirez les capuchons de protection de l'objectif et de l'oculaire, puis remettez-les en place après l'utilisation.

5. EN OPTION : COLLIER DE TUBE ROTATIF

Certaines longues-vues sont équipées d'un collier de tube avec vis de blocage. Celui-ci permet de faire pivoter le tube afin d'ajuster la position d'observation de l'oculaire.

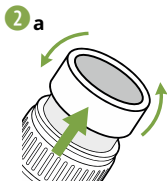
- Maintenez fermement la longue-vue.
- Tournez la vis de blocage dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le tube puisse pivoter avec précaution.
- Tournez le tube dans la position souhaitée.
- Resserrez la vis de blocage à la main dans le sens des aiguilles d'une montre.

Remarque : Ne desserrez la vis de blocage que dans la mesure nécessaire. Le tube ne doit pas basculer de manière incontrôlée ni glisser hors de son support.

6. ŒILLETONS

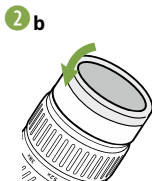
Le réglage correct de l'œilleton vous permet de profiter de l'intégralité du champ de vision sans zones d'ombre.

Œilletons rotatifs :



- **Avec des lunettes :** Visser les œilletons
- **Sans lunettes :** Dévisser les œilletons

Œilletons en caoutchouc :



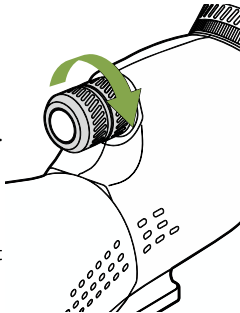
- **Avec des lunettes :** Rabattre les œilletons vers le bas
- **Sans lunettes :** Laisser les œilletons en position relevée

7. MISE AU POINT

Certains modèles disposent d'une mise au point rapide et fine avec deux molettes de mise au point.

- Sélectionnez d'abord un faible grossissement.
- Orientez la longue-vue vers un objet éloigné présentant des détails facilement reconnaissables.
- Regardez dans l'oculaire et tournez lentement le bouton ou la bague de mise au point dans un sens.
- Sur les modèles avec mise au point rapide et fine, réglez d'abord l'image à l'aide de la mise au point rapide, puis ajustez précisément la netteté à l'aide de la mise au point fine.
- Réajustez la netteté lorsque la distance par rapport à l'objet observé change.

Remarque : À fort grossissement, les petits mouvements de la molette de mise au point sont plus visibles. Tournez-la donc lentement et sans exercer de forte pression.

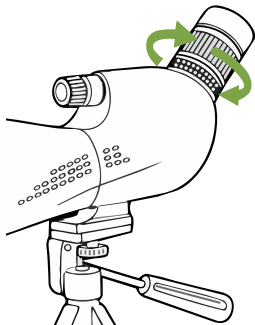


8. FONCTION ZOOM

De nombreuses longues-vues disposent d'une bague de zoom. Celle-ci permet de modifier le grossissement en continu ou selon plusieurs niveaux.

- Commencez par le grossissement le plus faible. Vous trouverez ainsi plus facilement l'objet à observer.
- Tournez la bague de zoom pour augmenter ou réduire le grossissement.
- Après chaque modification du grossissement, réglez de nouveau la netteté de l'image à l'aide du bouton ou de la bague de mise au point.
- À fort grossissement, utilisez si possible un trépied.

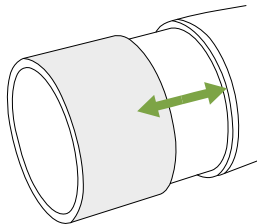
Remarque : À fort grossissement, la stabilité et la luminosité de l'image ainsi que le champ de vision peuvent diminuer selon le modèle.



9. PARE-SOLEIL

Le pare-soleil peut réduire la lumière parasite, ce qui améliore la qualité de l'image en cas de fort ensoleillement. Il protège également la lentille de l'objectif contre la pluie légère ou les contacts.

- Tirez ou dévissez délicatement le pare-soleil si votre modèle en est équipé.
- Après l'observation, repoussez ou revissez le pare-soleil.
- Ne forcez pas si le pare-soleil est difficile à manœuvrer.



10. CONSEILS D'OBSERVATION

Utilisation à l'intérieur et à l'extérieur

Les meilleurs résultats sont généralement obtenus à l'extérieur. Les observations à travers une fenêtre ouverte ou fermée peuvent paraître floues. Les différences de température entre l'air intérieur et extérieur ainsi que la qualité de la vitre peuvent dégrader l'image.

Observation terrestre et turbulence atmosphérique

Lorsque vous observez des objets très éloignés, votre regard traverse souvent des couches d'air chaud au-dessus de la surface terrestre. Cette turbulence atmosphérique peut réduire la qualité de l'image.

- Dans la mesure du possible, effectuez vos observations tôt le matin, avant que le sol et l'air ne se réchauffent fortement.
- Réduisez le grossissement si l'image paraît instable.
- Réajustez lentement la mise au point jusqu'à ce que l'image paraisse aussi stable que possible.

11. EN OPTION : ÉTANCHÉITÉ ET REMPLISSAGE À L'AZOTE

Les désignations étanche, résistant à l'eau, protégé contre les projections d'eau ou rempli d'azote ne s'appliquent que si elles sont expressément indiquées sur le produit, sur l'emballage ou dans les caractéristiques techniques.

- Selon les indications, les modèles protégés contre l'eau peuvent être utilisés sous la pluie, dans le brouillard ou en présence de projections d'eau.
- L'appareil n'est pas conçu pour la plongée ni pour une utilisation prolongée sous l'eau, sauf indication expresse contraire.
- Après l'utilisation, essuyez l'eau présente sur l'appareil avec un chiffon doux.
- La présence d'eau sur la lentille peut déformer l'image. Séchez délicatement la lentille avant de poursuivre l'observation.

12. EN OPTION : VERRE ED ET TRAITEMENT MULTICOUCHE

Certains modèles disposent de verre ED, d'un traitement FMC ou d'autres traitements multicouches. Ces équipements peuvent améliorer la fidélité des couleurs, le contraste et la netteté de l'image.

13. EN OPTION : TRÉPIED OU SAC DE TRANSPORT FOURNI

Certains modèles sont livrés avec un trépied, un sac de transport, un chiffon de nettoyage ou d'autres accessoires.

- Si un trépied est fourni, respectez également ses consignes d'utilisation.
- Avant chaque observation, vérifiez que la platine, la vis et la tête du trépied sont fermement fixées.
- Transportez si possible la longue-vue avec ses capuchons de protection en place et dans le sac prévu à cet effet.

14. NETTOYAGE

Ne nettoyez les lentilles que lorsque cela est nécessaire. Une faible quantité de poussière ne nuit généralement pas à la qualité de l'image. Procédez avec précaution lors du nettoyage afin d'éviter les rayures et les dommages.

- Éliminez d'abord la poussière à l'aide d'une poire soufflante ou d'un pinceau doux.
- Nettoyez ensuite les lentilles avec un chiffon doux et non pelucheux, par ex. un chiffon en microfibre.
- En cas de salissures plus importantes, le chiffon peut être légèrement humidifié avec un produit nettoyant pour lentilles ou lunettes.
- N'exercez alors qu'une faible pression.
- N'appliquez jamais de liquide de nettoyage directement sur la lentille.
- N'utilisez pas de lingettes parfumées, de lingettes imprégnées de lotion, de produits de nettoyage agressifs ni de produits abrasifs.

15. ENTRETIEN, TRANSPORT ET RANGEMENT

Un rangement approprié protège les éléments optiques et préserve le bon fonctionnement de la longue-vue.

- Protégez l'appareil de la poussière, du sable et d'une forte humidité.
- Après une utilisation dans des conditions de forte humidité, laissez d'abord sécher la longue-vue à température ambiante.
- Remettez ensuite les capuchons de protection en place.
- Rangez la longue-vue dans un endroit sec et frais, si possible dans un sac ou un étui.
- Ne laissez pas la longue-vue dans un véhicule chaud.
- Les pièces mobiles sont lubrifiées en usine et ne doivent pas être lubrifiées de nouveau.

16. DÉPANNAGE

Si la longue-vue ne fonctionne pas comme prévu, vérifiez d'abord les points suivants.

Problème	Solution
Image floue	Régalez lentement la molette de mise au point ; sur les modèles à zoom, effectuez de nouveau la mise au point après chaque modification du grossissement.
Bords noirs / vision en tunnel	Régalez l'œilleton selon que vous portez ou non des lunettes et positionnez correctement l'œil devant l'oculaire.
Objet difficile à trouver	Commencez par un faible grossissement, puis augmentez-le.

L'image tremble fortement	Utilisez un trépied, serrez davantage la tête du trépied ou réduisez le grossissement.
L'image paraît laiteuse ou peu contrastée	Vérifiez et nettoyez délicatement l'objectif et l'oculaire ; évitez d'observer à travers une vitre.
Buée sur la face extérieure des lentilles	Laissez sécher l'appareil, puis nettoyez délicatement les lentilles.
Pare-soleil ou tube difficile à manœuvrer	Ne forcez pas ; vérifiez l'absence de salissures et, en cas de défaut, contactez le revendeur spécialisé.

17. ÉLIMINATION



Éliminez les matériaux d'emballage en respectant le tri sélectif. Pour obtenir des informations sur l'élimination appropriée, adressez-vous au service municipal de gestion des déchets ou au service chargé de l'environnement.

18. GARANTIE ET SERVICE

La durée normale de la garantie est de 2 ans à compter de la date d'achat. Pour bénéficier d'une prolongation volontaire indiquée sur l'emballage cadeau, une inscription sur notre site Internet est nécessaire.

Vous trouverez l'intégralité des conditions de garantie ainsi que des informations sur la prolongation de la durée de garantie et des détails concernant nos prestations à l'adresse www.bresser.de/warranty_terms.

(NL) GEBRUIKSAANWIJZING

INHOUD

1. Over deze handleiding	66
2. Algemene waarschuwingen	66
3. Onderdelenoverzicht	69
4. De spotting scope opstellen	70
5. Optioneel: draaibare tubusklem	71
6. Oogschelpen	72
7. Scherpstellen	73
8. Zoomfunctie	74
9. Zonnekap	75
10. Aanwijzingen voor observatie	76
11. Optioneel: waterdichtheid en stikstofvulling	77

12. Optioneel: ED-glas en meerlaagse coating	78
13. Optioneel: meegeleverd statief of draagtas	78
14. Reiniging	79
15. Onderhoud, transport & opslag	80
16. Problemen oplossen	81
17. Afvoer	82
18. Garantie & service	83

1. OVER DEZE HANDLEIDING



Lees vóór gebruik van het apparaat de veiligheidsinstructies en de gebruiksaanwijzing aandachtig door.

Bewaar deze gebruiksaanwijzing voor later gebruik. Bij verkoop of overdracht van het apparaat moet de gebruiksaanwijzing aan elke volgende eigenaar/gebruiker van het product worden doorgegeven.

2. ALGEMENE WAARSCHUWINGEN



GEVAAR voor lichamelijk letsel!

- Kijk met dit apparaat nooit rechtstreeks naar de zon of in de buurt van de zon. Er bestaat GEVAAR VOOR BLINDHEID!
- Kinderen mogen het apparaat uitsluitend onder toezicht gebruiken. Houd verpakkingsmaterialen (plastic zakken, elastiekjes, etc.) buiten het bereik

van kinderen! Er bestaat VERSTIKKINGSGEVAAR!

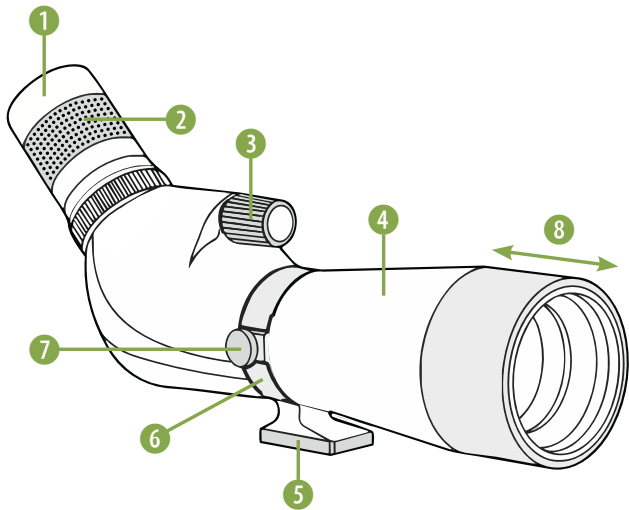
- Zorg bij gebruik met een statief voor een stabiele stand. Een omvallend statief kan letsel en materiële schade veroorzaken.

Brandgevaar!

- Stel het apparaat – met name de lenzen – niet bloot aan direct zonlicht! Door de bundeling van het licht kan brand ontstaan.
- Laat de spotting scope niet onbeheerd in de zon staan, met name niet zonder beschermkappen.

GEVAAR voor materiële schade!

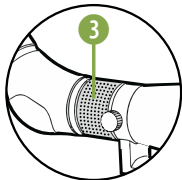
- Demonteer het apparaat niet! Neem bij een defect contact op met uw vakhandelaar. Deze neemt contact op met het servicecentrum en kan het apparaat indien nodig ter reparatie opsturen.
- Stel het apparaat niet bloot aan temperaturen boven 60° C!
- Vermijd harde stoten, vallen en druk op het oculair, het objectief of de scherpsteleenheid.



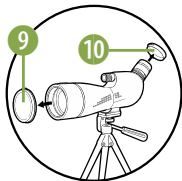
3. ONDERDELENOVERZICHT

**De precieze uitvoering kan per model verschillen.*

1. Oculair met omklapbare, uitdraaibare of afneembare oogschelpen*
2. Zoomring
3. Scherpstelwiel/scherpstelling: knop bovenop of aan de zijkant van de tubus, dan wel scherpstelring rond de tubus*
4. Optische tubus
5. Statiefaansluiting (DIN-schroefdraad)
6. Tubusklem*
7. Borgschroef voor tubusklem*
8. Zonnekap: uitschuifbaar of uitdraaibaar*
9. Objectief beschermkap
10. Oculair beschermdop



Afhankelijk van de uitvoering kan het scherpstelwiel zich ook op deze plaats bevinden.

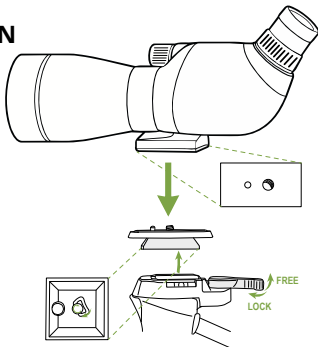


Beschermkappen

4. DE SPOTTING SCOPE OPSTELLEN

Een spotting scope wordt bij voorkeur op een stabiel statief gebruikt. Een statief vermindert trillingen en zorgt met name bij een sterke vergroting voor een rustiger beeld.

- Plaats het statief op een stevige, vlakke ondergrond.
- Bevestig de spotting scope via de schroefdraad van de statiefaansluiting of de statiefhouder op de statiefplaat.
- Draai de bevestiging slechts handvast aan. Oefen geen kracht uit.
- Richt de spotting scope globaal op het observatieobject.
- Controleer voordat u loslaat of de spotting scope en het statief stabiel staan.



Belangrijk: Verwijder vóór gebruik de beschermkappen van het objectief en het oculair en plaats deze na gebruik terug.

5. OPTIONEEL: DRAAIBARE TUBUSKLEM

Sommige spotting scopes hebben een tubusklem met borgschroef. Daarmee kan de tubus worden gedraaid om de inijkpositie van het oculair aan te passen.

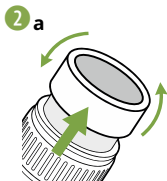
- Houd de spotting scope stevig vast.
- Draai de borgschroef tegen de klok in totdat de tubus voorzichtig kan worden gedraaid.
- Draai de tubus naar de gewenste positie.
- Draai de borgschroef met de klok mee weer handvast aan.

Opmerking: Draai de borgschroef niet verder los dan nodig. De tubus mag niet ongecontroleerd kantelen of uit de houder glijden.

6. OOGSCHELPEN

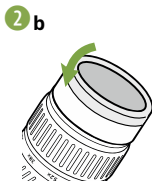
De juiste stand van de oogschelp zorgt ervoor dat u het volledige gezichtsveld zonder afschaduwing kunt benutten.

Uitdraaibare oogschelpen:



- **Met bril:** Oogschelpen indraaien
- **Zonder bril:** Oogschelpen uitdraaien

Rubberen oogschelpen:



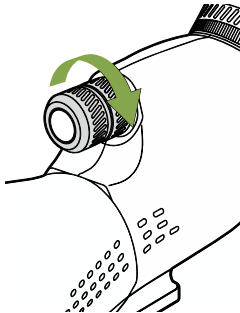
- **Met bril:** Oogschelpen naar beneden omklappen
- **Zonder bril:** Oogschelpen rechtop laten staan

7. SCHERPSTELLEN

Sommige modellen beschikken over een grove en fijne scherpstelling met twee scherpstelwielen.

- Kies eerst een lage vergroting.
- Richt de spotting scope op een ver verwijderd object met duidelijk herkenbare details.
- Kijk door het oculair en draai de scherpstelknop of scherpstelring langzaam in één richting.
- Bij modellen met grove en fijne scherpstelling stelt u het beeld eerst met de grove scherpstelling in en voert u vervolgens met de fijne scherpstelling de nauwkeurige scherpte-instelling uit.
- Stel opnieuw scherp wanneer de afstand tot het observatieobject verandert.

Opmerking: Bij een sterke vergroting zijn kleine bewegingen van het scherpstelwiel duidelijker zichtbaar. Draai daarom langzaam en oefen weinig druk uit.

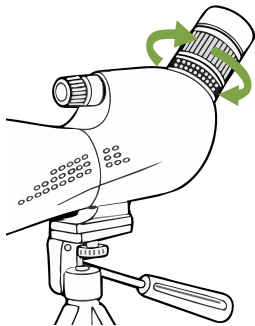


8. ZOOMFUNCTIE

Veel spotting scopes beschikken over een zoomring. Hiermee kan de vergroting traploos of in meerdere stappen worden gewijzigd.

- Begin met de laagste vergroting. Zo vindt u het observatieobject gemakkelijker.
- Draai aan de zoomring om de vergroting te verhogen of te verlagen.
- Stel na elke wijziging van de vergroting het beeld opnieuw scherp met de scherpstelknop of scherpstelring.
- Gebruik bij een sterke vergroting indien mogelijk een statief.

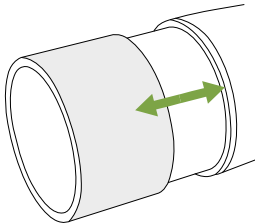
Opmerking: Bij een sterkere vergroting kunnen de beeldstabiliteit, helderheid en het gezichtsveld afhankelijk van het model afnemen.



9. ZONNEKAP

De zonnekap kan strooilicht verminderen, waardoor de beeldkwaliteit bij fel zonlicht wordt verbeterd. De kap beschermt de objectieflens bovendien tegen lichte regen of aanraking.

- Trek of draai de zonnekap voorzichtig uit als uw model hiermee is uitgerust.
- Schuif of draai de zonnekap na de observatie weer terug.
- Oefen geen kracht uit als de zonnekap stroef beweegt.



10. AANWIJZINGEN VOOR OBSERVATIE

Gebruik binnen en buiten

De beste resultaten worden doorgaans buitenshuis verkregen. Observaties door een open of gesloten raam kunnen onscherp lijken. Temperatuurverschillen tussen de binnen- en buitenlucht en de kwaliteit van het vensterglas kunnen het beeld verslechteren.

Observatie op aarde en luchttrillingen

Bij het bekijken van ver verwijderde objecten kijkt u vaak door warme luchtlagen boven het aardoppervlak. Deze luchttrillingen kunnen de beeldkwaliteit verminderen.

- Gebruik indien mogelijk de vroege ochtenduren, voordat de bodem en de lucht sterk opwarmen.
- Verlaag de vergroting als het beeld onrustig lijkt.
- Stel langzaam bij totdat het beeld zo rustig mogelijk lijkt.

11. OPTIONEEL: WATERDICHTHEID EN STIKSTOFVULLING

De aanduidingen waterdicht, waterbestendig, spatwaterdicht of met stikstof gevuld gelden alleen als deze uitdrukkelijk op het product, op de verpakking of in de technische gegevens worden vermeld.

- Waterbestendige modellen kunnen afhankelijk van de specificatie bij regen, mist of spatwater worden gebruikt.
- Het apparaat is niet bedoeld voor duiken of langdurig gebruik onder water, tenzij dit uitdrukkelijk wordt vermeld.
- Veeg water na gebruik met een zachte doek van het apparaat.
- Water op de lens kan het beeld vervormen. Droog de lens voorzichtig voordat u verder observeert.

12. OPTIONEEL: ED-GLAS EN MEERLAAGSE COATING

Sommige modellen beschikken over ED-glas, FMC- of andere meerlaagse coatings. Deze voorzieningen kunnen de kleurgetrouwheid, het contrast en de beeldscherpte verbeteren.

13. OPTIONEEL: MEEGELEVERD STATIEF OF DRAAGTAS

Bij sommige modellen worden een statief, een draagtas, een reinigingsdoek of andere accessoires meegeleverd.

- Neem bij een meegeleverd statief ook de bijbehorende bedieningsinstructies in acht.
- Controleer vóór elke observatie of de statiefplaat, de schroef en de statiefkop stevig vastzitten.
- Vervoer de spotting scope indien mogelijk met aangebrachte beschermkappen en in de daarvoor bestemde tas.

14. REINIGING

Reinig de lenzen alleen wanneer dit nodig is. Een kleine hoeveelheid stof heeft doorgaans geen nadelige invloed op de beeldkwaliteit. Ga voorzichtig te werk bij het reinigen om krassen en beschadigingen te voorkomen.

- Verwijder stof eerst met een blaasbalg of een zachte kwast.
- Reinig de lenzen vervolgens met een zachte, pluisvrije doek, bijv. een microvezeldoek.
- Bij hardnekkiger vuil kan de doek licht worden bevochtigd met lens- of brillenreiniger.
- Oefen daarbij slechts weinig druk uit.
- Breng reinigingsvloeistof nooit rechtstreeks op de lens aan.
- Gebruik geen geparfumeerde doekjes, lotiondoekjes, agressieve reinigingsmiddelen of schuurmiddelen.

15. ONDERHOUD, TRANSPORT & OPSLAG

Een correcte opslag beschermt de optiek en behoudt de werking van de spotting scope.

- Bescherm het apparaat tegen stof, zand en sterke vochtigheid.
- Laat de spotting scope na gebruik bij een hoge luchtvochtigheid eerst op kamertemperatuur drogen.
- Plaats vervolgens de beschermkappen.
- Bewaar de spotting scope droog en koel, indien mogelijk in een tas of etui.
- Laat de spotting scope niet in een heet voertuig liggen.
- Bewegende onderdelen zijn in de fabriek gesmeerd en mogen niet opnieuw worden gesmeerd.

16. PROBLEMEN OPLOSSEN

Als de spotting scope niet naar verwachting werkt, controleert u eerst de volgende punten.

Probleem	Oplossing
Beeld onscherp	Stel het scherpstelwiel langzaam opnieuw af; stel bij zoommodellen na elke wijziging van de vergroting opnieuw scherp.
Zwarte randen / tunnelzicht	Stel de oogschelp af op gebruik met of zonder bril en plaats het oog correct voor het oculair.
Object moeilijk te vinden	Begin met een lage vergroting en zoom pas daarna in.

Beeld trilt sterk	Gebruik een statief, stel de statiefkop steviger af of verlaag de vergroting.
Beeld lijkt melkachtig of contrastarm	Controleer en reinig het objectief en het oculair voorzichtig; vermijd observatie door vensterglas.
Condens aan de buitenkant van de lenzen	Laat het apparaat drogen en reinig de lenzen pas daarna voorzichtig.
Zonnekap of tubus beweegt stroef	Beweeg deze niet met kracht; controleer op verontreiniging en neem bij een defect contact op met de vakhandelaar.

17. AFVOER



Voer de verpakkingsmaterialen gescheiden naar soort af. Informatie over de correcte afvoer is verkrijgbaar bij de gemeentelijke afvalverwerkingsdienst of milieudienst.

18. GARANTIE & SERVICE

De reguliere garantieperiode bedraagt 2 jaar en begint op de dag van aankoop. Om een op de geschenkdoo's vermelde vrijwillige verlenging te verkrijgen, is registratie op onze website vereist.

De volledige garantievoorwaarden, informatie over de verlenging van de garantieperiode en details over onze diensten vindt u op www.bresser.de/warranty_terms.

(IT) ISTRUZIONI PER L'USO

INDICE

1. Informazioni sulle presenti istruzioni	86
2. Avvertenze generali	86
3. Panoramica dei componenti	89
4. Installazione del cannocchiale terrestre	90
5. Opzionale: collare del tubo ruotabile	91
6. Conchiglie oculari	92
7. Messa a fuoco	93
8. Funzione zoom	94
9. Paraluce	95
10. Indicazioni per l'osservazione	96
11. Opzionale: impermeabilità e riempimento con azoto	97

12. Opzionale: vetro ED e trattamento multistrato	98
13. Opzionale: treppiede o borsa per il trasporto in dotazione	98
14. Pulizia	99
15. Cura, trasporto e conservazione	100
16. Risoluzione dei problemi	101
17. Smaltimento	102
18. Garanzia e assistenza	103

1. INFORMAZIONI SULLE PRESENTI ISTRUZIONI



Prima di utilizzare l'apparecchio, leggere attentamente le avvertenze di sicurezza e le istruzioni per l'uso.

Conservare le presenti istruzioni per l'uso per poterle consultare nuovamente in un secondo momento. In caso di vendita o cessione dell'apparecchio, le istruzioni per l'uso devono essere consegnate a ogni successivo proprietario/ utilizzatore del prodotto.

2. AVVERTENZE GENERALI



PERICOLO di lesioni fisiche!

- Non guardare mai direttamente il sole o in prossimità del sole con questo apparecchio. Sussiste il PERICOLO DI CECITÀ!
- I bambini devono utilizzare l'apparecchio esclusivamente sotto la supervi-

sione di un adulto. Tenere i materiali di imballaggio (sacchetti di plastica, elastici, ecc.) lontano dalla portata dei bambini! Sussiste il PERICOLO DI SOFFOCAMENTO!

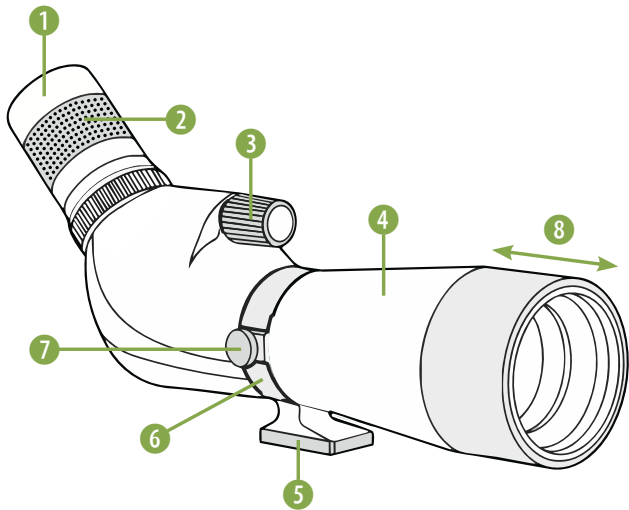
- Durante l'utilizzo con un treppiede, assicurarsi che sia posizionato in modo stabile. Il ribaltamento del treppiede può causare lesioni e danni materiali.

Pericolo di incendio!

- Non esporre l'apparecchio, in particolare le lenti, alla luce solare diretta! La concentrazione della luce potrebbe provocare incendi.
- Non lasciare il cannocchiale terrestre incustodito al sole, in particolare senza i cappucci protettivi.

PERICOLO di danni materiali!

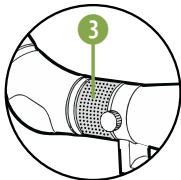
- Non smontare l'apparecchio! In caso di difetto, rivolgersi al proprio rivenditore specializzato. Il rivenditore contatterà il centro di assistenza e, se necessario, potrà inviare l'apparecchio per la riparazione.
- Non esporre l'apparecchio a temperature superiori a 60° C!
- Evitare forti urti, cadute e pressioni sull'oculare, sull'obiettivo o sull'unità di messa a fuoco.



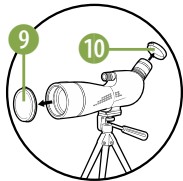
3. PANORAMICA DEI COMPONENTI

**La versione esatta può variare a seconda del modello.*

1. Oculare con conchiglie oculari ripiegabili, svitabili o rimovibili*
2. Ghiera dello zoom
3. Rotella/manopola di messa a fuoco: manopola sopra o lateralmente sul tubo oppure ghiera di messa a fuoco attorno al tubo*
4. Tubo ottico
5. Attacco per treppiede (filettatura DIN)
6. Morsetto del tubo*
7. Vite di bloccaggio del morsetto del tubo*
8. Paraluce: estraibile o svitabile*
9. Cappuccio antipolvere del tubo
10. Cappuccio antipolvere dell'oculare



A seconda della versione, la rotella di messa a fuoco può trovarsi anche in questo punto.



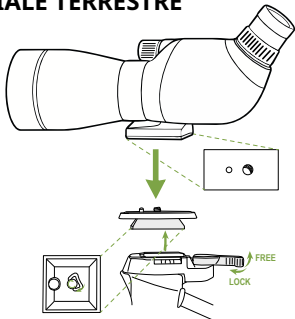
Cappucci protettivi

4. INSTALLAZIONE DEL CANNOCCHIALE TERRESTRE

Il cannocchiale terrestre deve essere utilizzato preferibilmente su un treppiede stabile. Il treppiede riduce le vibrazioni e garantisce un'immagine più stabile, soprattutto a ingrandimenti elevati.

- Posizionare il treppiede su una superficie solida e piana.
 - Fissare il cannocchiale terrestre alla piastra del treppiede mediante la filettatura o l'attacco per treppiede.
 - Serrare il fissaggio solo a mano. Non forzare.
 - Orientare approssimativamente il cannocchiale terrestre verso l'oggetto da osservare.
 - Prima di lasciarlo, verificare che il cannocchiale terrestre e il treppiede siano stabili.
-

Importante: Prima dell'uso, rimuovere i cappucci protettivi dall'obiettivo e dall'oculare e riposizionarli dopo l'uso.



5. OPZIONALE: COLLARE DEL TUBO RUOTABILE

Alcuni cannocchiali terrestri sono dotati di un collare del tubo con vite di bloccaggio. Questo consentirà di ruotare il tubo per regolare la posizione di osservazione dell'oculare.

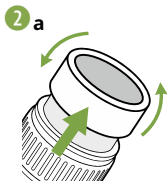
- Tenere saldamente il cannocchiale terrestre.
- Ruotare la vite di bloccaggio in senso antiorario finché non è possibile ruotare con cautela il tubo.
- Ruotare il tubo nella posizione desiderata.
- Serrare nuovamente a mano la vite di bloccaggio in senso orario.

Nota: Allentare la vite di bloccaggio solo quanto necessario. Il tubo non deve inclinarsi in modo incontrollato né scivolare fuori dal supporto.

6. CONCHIGLIE OCULARI

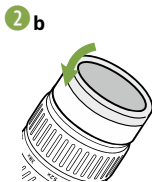
La posizione corretta della conchiglia oculare consente di sfruttare l'intero campo visivo senza oscuramenti.

Conchiglie oculari twist-up:



- **Con gli occhiali:** Avvitare le conchiglie oculari
- **Senza occhiali:** Svitare le conchiglie oculari

Conchiglie oculari in gomma:

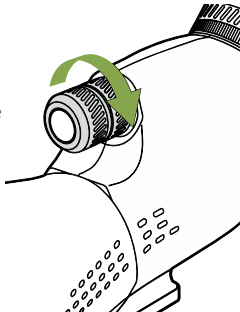


- **Con gli occhiali:** Ripiegare le conchiglie oculari verso il basso
- **Senza occhiali:** Lasciare le conchiglie oculari in posizione verticale

7. MESSA A FUOCO

Alcuni modelli dispongono di messa a fuoco grossolana e fine con due rotelle di messa a fuoco.

- Selezionare innanzitutto un ingrandimento ridotto.
- Puntare il cannocchiale terrestre verso un oggetto distante con dettagli chiaramente riconoscibili.
- Guardare attraverso l'oculare e ruotare lentamente la manopola o la ghiera di messa a fuoco in una direzione.
- Nei modelli con messa a fuoco grossolana e fine, regolare prima l'immagine con la messa a fuoco grossolana, quindi effettuare la regolazione precisa della nitidezza con la messa a fuoco fine.
- Regolare nuovamente la messa a fuoco quando cambia la distanza dall'oggetto osservato.



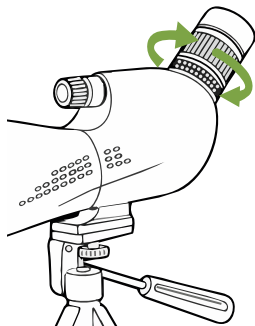
Nota: A ingrandimenti elevati, i piccoli movimenti della rotella di messa a fuoco risultano più evidenti. Ruotarla quindi lentamente e con una pressione minima.

8. FUNZIONE ZOOM

Molti cannocchiali terrestri dispongono di una ghiera dello zoom. Questa consente di variare l'ingrandimento in modo continuo o su più livelli.

- Iniziare con l'ingrandimento minimo. In questo modo sarà più facile individuare l'oggetto da osservare.
- Ruotare la ghiera dello zoom per aumentare o ridurre l'ingrandimento.
- Dopo ogni variazione dell'ingrandimento, regolare nuovamente la nitidezza dell'immagine con la manopola o la ghiera di messa a fuoco.
- A ingrandimenti elevati, utilizzare possibilmente un treppiede.

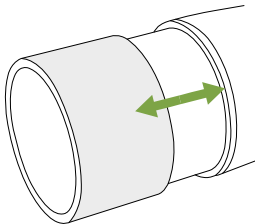
Nota: A ingrandimenti maggiori, la stabilità dell'immagine, la luminosità e il campo visivo possono diminuire a seconda del modello.



9. PARALUCE

Il paraluce può ridurre la luce diffusa, migliorando così la qualità dell'immagine in condizioni di forte luce solare. Il paraluce protegge inoltre la lente dell'obiettivo dalla pioggia leggera o dal contatto.

- Se il modello ne è dotato, estrarre o svitare con cautela il paraluce.
- Dopo l'osservazione, spingere o ruotare nuovamente il paraluce nella posizione iniziale.
- Non forzare se il paraluce è difficile da azionare.



10. INDICAZIONI PER L'OSSERVAZIONE

Utilizzo in ambienti interni ed esterni

In genere, i risultati migliori si ottengono all'aperto. Le osservazioni attraverso una finestra aperta o chiusa possono apparire sfocate. Le differenze di temperatura tra l'aria interna ed esterna e la qualità del vetro della finestra possono compromettere l'immagine.

Osservazione terrestre e turbolenza atmosferica

Quando si osservano oggetti molto distanti, spesso si guarda attraverso strati di aria calda sopra la superficie terrestre. Questa turbolenza atmosferica può ridurre la qualità dell'immagine.

- Se possibile, effettuare le osservazioni nelle prime ore del mattino, prima che il terreno e l'aria si riscaldino eccessivamente.
- Ridurre l'ingrandimento se l'immagine appare instabile.
- Regolare lentamente la messa a fuoco finché l'immagine non appare il più stabile possibile.

11. OPZIONALE: IMPERMEABILITÀ E RIEMPIMENTO CON AZOTO

Le diciture impermeabile, resistente all'acqua, protetto dagli spruzzi d'acqua o riempito con azoto sono valide solo se espressamente indicate sul prodotto, sulla confezione o nei dati tecnici.

- A seconda delle specifiche, i modelli protetti dall'acqua possono essere utilizzati in caso di pioggia, nebbia o spruzzi d'acqua.
- L'apparecchio non è destinato alle immersioni o all'uso prolungato sott'acqua, salvo espressa indicazione contraria.
- Dopo l'uso, rimuovere l'acqua dall'apparecchio con un panno morbido.
- L'acqua sulla lente può distorcere l'immagine. Asciugare con cautela la lente prima di proseguire l'osservazione.

12. OPZIONALE: VETRO ED E TRATTAMENTO MULTISTRATO

Alcuni modelli sono dotati di vetro ED, trattamento FMC o altri trattamenti multistrato. Queste dotazioni possono migliorare la fedeltà cromatica, il contrasto e la nitidezza dell'immagine.

13. OPZIONALE: TREPPIEDE O BORSA PER IL TRASPORTO IN DOTAZIONE

Alcuni modelli includono nella dotazione un treppiede, una borsa per il trasporto, un panno per la pulizia o altri accessori.

- Per il treppiede in dotazione, osservare anche le relative istruzioni per l'uso.
- Prima di ogni osservazione, verificare che la piastra, la vite e la testa del treppiede siano saldamente fissate.
- Trasportare possibilmente il cannocchiale terrestre con i cappucci protettivi applicati e nella borsa prevista.

14. PULIZIA

Pulire le lenti solo quando necessario. Una piccola quantità di polvere generalmente non compromette la qualità dell'immagine. Procedere con cautela durante la pulizia per evitare graffi e danni.

- Rimuovere prima la polvere con una pompetta ad aria o un pennello morbido.
- Pulire quindi le lenti con un panno morbido e privo di pelucchi, ad es. un panno in microfibra.
- In caso di sporco ostinato, è possibile inumidire leggermente il panno con un detergente per lenti o occhiali.
- Esercitare solo una lieve pressione.
- Non applicare mai il liquido detergente direttamente sulla lente.
- Non utilizzare salviette profumate, salviette contenenti lozioni, detergenti aggressivi o prodotti abrasivi.

15. CURA, TRASPORTO E CONSERVAZIONE

Una conservazione corretta protegge l'ottica e mantiene la funzionalità del cannocchiale terrestre.

- Proteggere l'apparecchio da polvere, sabbia e forte umidità.
- Dopo l'utilizzo in condizioni di elevata umidità, lasciare prima asciugare il cannocchiale terrestre a temperatura ambiente.
- Applicare quindi i cappucci protettivi.
- Conservare il cannocchiale terrestre in un luogo fresco e asciutto, possibilmente in una borsa o custodia.
- Non lasciare il cannocchiale terrestre all'interno di un veicolo caldo.
- Le parti mobili sono lubrificate in fabbrica e non devono essere lubrificate nuovamente.

16. RISOLUZIONE DEI PROBLEMI

Se il cannocchiale terrestre non funziona come previsto, verificare innanzitutto i seguenti punti.

Problema	Soluzione
Immagine sfocata	Regolare nuovamente e lentamente la rotella di messa a fuoco; nei modelli con zoom, rimettere a fuoco dopo ogni variazione dell'ingrandimento.
Bordi neri / visione a tunnel	Regolare la conchiglia oculare in base all'utilizzo con o senza occhiali e posizionare correttamente l'occhio davanti all'oculare.
Oggetto difficile da individuare	Iniziare con un ingrandimento ridotto e aumentarlo solo successivamente.

L'immagine oscilla molto	Utilizzare un treppiede, serrare maggiormente la testa del treppiede o ridurre l'ingrandimento.
L'immagine appare lattiginosa o con poco contrasto	Controllare e pulire con cautela l'obiettivo e l'oculare; evitare l'osservazione attraverso il vetro di una finestra.
Condensa sulla superficie esterna delle lenti	Lasciare asciugare l'apparecchio e solo successivamente pulire con cautela le lenti.
Paraluce o tubo difficili da azionare	Non forzare; verificare l'eventuale presenza di sporco e, in caso di difetto, contattare il rivenditore specializzato.

17. SMALTIMENTO



Smaltire i materiali di imballaggio separandoli per tipologia. Per informazioni sul corretto smaltimento, rivolgersi al servizio comunale di smaltimento dei rifiuti o all'ufficio per l'ambiente.

18. GARANZIA E ASSISTENZA

Il periodo di garanzia ordinario è di 2 anni e decorre dalla data di acquisto. Per ottenere un'estensione volontaria indicata sulla confezione regalo, è necessario registrarsi sul nostro sito web.

Le condizioni di garanzia complete, le informazioni sull'estensione del periodo di garanzia e i dettagli sui nostri servizi sono disponibili all'indirizzo www.bresser.de/warranty_terms.

(ES) MANUAL DE INSTRUCCIONES

ÍNDICE DE CONTENIDOS

1. Acerca de este manual	106
2. Advertencias generales	106
3. Vista general de las piezas	109
4. Instalación del telescopio terrestre	110
5. Opcional: abrazadera giratoria del tubo	111
6. Ojeras	112
7. Enfoque	113
8. Función de zoom	114
9. Parasol	115
10. Indicaciones para la observación	116
11. Opcional: impermeabilidad y llenado de nitrógeno	117

12. Opcional: vidrio ED y revestimiento multicapa	118
13. Opcional: trípode o bolsa de transporte incluidos	118
14. Limpieza	119
15. Cuidado, transporte y almacenamiento	120
16. Resolución de problemas	121
17. Eliminación	122
18. Garantía y servicio	123

1. ACERCA DE ESTE MANUAL



Antes de utilizar el aparato, lea atentamente las indicaciones de seguridad y el manual de instrucciones.

Conserve este manual de instrucciones para volver a consultarlo posteriormente. En caso de venta o cesión del aparato, el manual de instrucciones deberá entregarse a cada propietario/usuario posterior del producto.

2. ADVERTENCIAS GENERALES



¡PELIGRO de lesiones físicas!

- No mire nunca directamente al sol ni cerca de él con este aparato. ¡Existe PELIGRO DE CEGUERA!
- Los niños solo deben utilizar el aparato bajo supervisión. ¡Mantenga los materiales de embalaje (bolsas de plástico, gomas elásticas, etc.) fuera del

alcance de los niños! ¡Existe PELIGRO DE ASFIXIA!

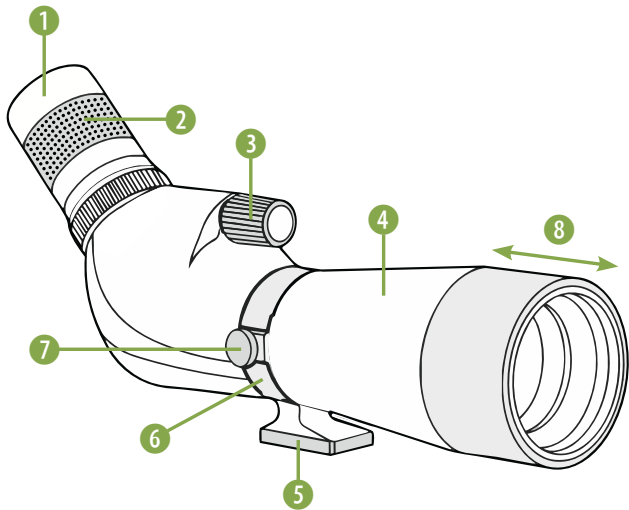
- Cuando utilice el trípode, asegúrese de que esté colocado de forma estable. Si el trípode vuelca, puede causar lesiones y daños materiales.

¡Peligro de incendio!

- ¡No exponga el aparato, especialmente las lentes, a la luz solar directa! La concentración de la luz podría provocar incendios.
- No deje el telescopio terrestre al sol sin supervisión, especialmente sin las tapas protectoras.

¡PELIGRO de daños materiales!

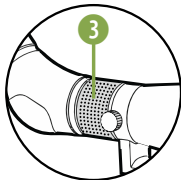
- ¡No desmonte el aparato! En caso de avería, póngase en contacto con su distribuidor especializado. Este se pondrá en contacto con el centro de servicio técnico y, si fuera necesario, podrá enviar el aparato para su reparación.
- ¡No exponga el aparato a temperaturas superiores a 60° C!
- Evite golpes fuertes, caídas y presión sobre el ocular, el objetivo o la unidad de enfoque.



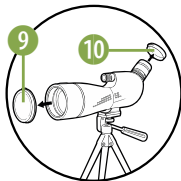
3. VISTA GENERAL DE LAS PIEZAS

**El diseño exacto puede variar según el modelo.*

1. Ocular con ojeras abatibles, desenroscables o desmontables*
2. Anillo de zoom
3. Rueda de enfoque/enfoque: mando situado en la parte superior o lateral del tubo, o anillo de enfoque alrededor del tubo*
4. Tubo óptico
5. Conexión para trípode (rosca DIN)
6. Abrazadera del tubo*
7. Tornillo de fijación de la abrazadera del tubo*
8. Parasol: extensible o desenroscable*
9. Tapa antipolvo del tubo
10. Tapa antipolvo del ocular



Según el diseño, la rueda de enfoque también puede encontrarse en este punto.

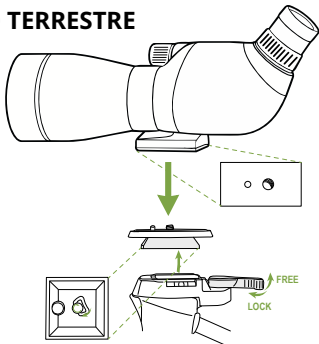


Tapas protectoras

4. INSTALACIÓN DEL TELESCOPIO TERRESTRE

Lo ideal es utilizar el telescopio terrestre sobre un trípode estable. El trípode reduce las vibraciones y proporciona una imagen más estable, especialmente con grandes aumentos.

- Coloque el trípode sobre una superficie firme y nivelada.
- Fije el telescopio terrestre a la placa del trípode mediante la rosca o el soporte para trípode.
- Apriete la fijación solo con la mano. No aplique fuerza.
- Oriente aproximadamente el telescopio terrestre hacia el objeto de observación.
- Antes de soltarlo, compruebe que el telescopio terrestre y el trípode estén firmemente asentados.



Importante: Antes de utilizarlo, retire las tapas protectoras del objetivo y del ocular y vuelva a colocarlas después de su uso.

5. OPCIONAL: ABRAZADERA GIRATORIA DEL TUBO

Algunos telescopios terrestres disponen de una abrazadera del tubo con tornillo de fijación. Esta permite girar el tubo para ajustar la posición de observación del ocular.

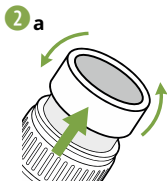
- Sujete firmemente el telescopio terrestre.
- Gire el tornillo de fijación en sentido antihorario hasta que el tubo pueda girarse con cuidado.
- Gire el tubo hasta la posición deseada.
- Vuelva a apretar a mano el tornillo de fijación en sentido horario.

Nota: Afloje el tornillo de fijación solo lo necesario. El tubo no debe inclinarse de forma incontrolada ni salirse del soporte.

6. OJERAS

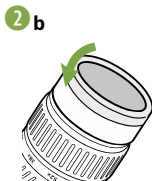
La posición correcta de la ojera permite utilizar todo el campo visual sin zonas oscurecidas.

Ojeras Twist-Up:



- **Con gafas:** Enroscar las ojeras
- **Sin gafas:** Desenroscar las ojeras

Ojeras de goma:



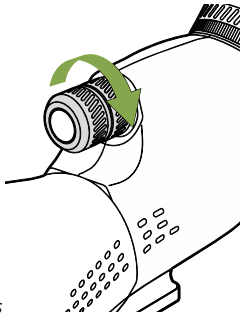
- **Con gafas:** Doblar las ojeras hacia abajo
- **Sin gafas:** Dejar las ojeras en posición vertical

7. ENFOQUE

Algunos modelos disponen de enfoque grueso y fino mediante dos ruedas de enfoque.

- Seleccione primero un aumento bajo.
- Oriente el telescopio terrestre hacia un objeto lejano con detalles claramente reconocibles.
- Mire por el ocular y gire lentamente el mando o el anillo de enfoque en una dirección.
- En los modelos con enfoque grueso y fino, ajuste primero la imagen con el enfoque grueso y, a continuación, realice el ajuste preciso de la nitidez con el enfoque fino.
- Vuelva a corregir el enfoque cuando cambie la distancia al objeto de observación.

Nota: Con grandes aumentos, los pequeños movimientos de la rueda de enfoque resultan más visibles. Por ello, gírela lentamente y ejerciendo poca presión.

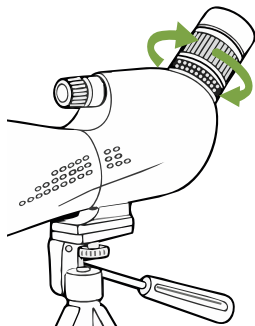


8. FUNCIÓN DE ZOOM

Muchos telescopios terrestres disponen de un anillo de zoom. Este permite modificar el aumento de forma continua o en varios niveles.

- Comience con el aumento más bajo. Así podrá localizar más fácilmente el objeto de observación.
- Gire el anillo de zoom para aumentar o reducir el aumento.
- Después de cada cambio de aumento, vuelva a ajustar la nitidez de la imagen con el mando o el anillo de enfoque.
- Con grandes aumentos, utilice un trípode siempre que sea posible.

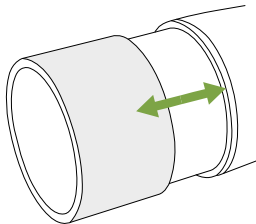
Nota: Con aumentos mayores, la estabilidad de la imagen, el brillo y el campo visual pueden disminuir según el modelo.



9. PARASOL

El parasol puede reducir la luz parásita, lo que mejora la calidad de imagen cuando la luz solar es intensa. Además, protege la lente del objetivo frente a la lluvia ligera o el contacto.

- Extraiga o desenrosque con cuidado el parasol si su modelo está equipado con él.
- Después de la observación, vuelva a introducir o enroscar el parasol.
- No aplique fuerza si el parasol se mueve con dificultad.



10. INDICACIONES PARA LA OBSERVACIÓN

Uso en interiores y exteriores

Por lo general, los mejores resultados se obtienen al aire libre. Las observaciones a través de una ventana abierta o cerrada pueden verse borrosas. Las diferencias de temperatura entre el aire interior y exterior, así como la calidad del cristal de la ventana, pueden deteriorar la imagen.

Observación terrestre y turbulencia atmosférica

Al observar objetos muy lejanos, a menudo se mira a través de capas de aire caliente situadas sobre la superficie terrestre. Esta turbulencia atmosférica puede reducir la calidad de la imagen.

- Siempre que sea posible, realice las observaciones a primera hora de la mañana, antes de que el suelo y el aire se calienten considerablemente.
- Reduzca el aumento si la imagen parece inestable.
- Reajuste lentamente el enfoque hasta que la imagen aparezca lo más estable posible.

11. OPCIONAL: IMPERMEABILIDAD Y LLENADO DE NITRÓGENO

Las denominaciones impermeable, resistente al agua, protegido contra salpicaduras o relleno de nitrógeno solo son aplicables cuando se indican expresamente en el producto, en el embalaje o en los datos técnicos.

- Según las indicaciones correspondientes, los modelos protegidos contra el agua pueden utilizarse bajo la lluvia, con niebla o en presencia de salpicaduras.
- El aparato no está diseñado para bucear ni para utilizarse durante periodos prolongados bajo el agua, salvo que se indique expresamente lo contrario.
- Después del uso, retire el agua del aparato con un paño suave.
- El agua sobre la lente puede distorsionar la imagen. Seque la lente con cuidado antes de continuar la observación.

12. OPCIONAL: VIDRIO ED Y REVESTIMIENTO MULTICAPA

Algunos modelos disponen de vidrio ED, FMC u otros revestimientos multicapa. Estas características pueden mejorar la fidelidad cromática, el contraste y la nitidez de la imagen.

13. OPCIONAL: TRÍPODE O BOLSA DE TRANSPORTE INCLUIDOS

En algunos modelos, el volumen de suministro incluye un trípode, una bolsa de transporte, un paño de limpieza u otros accesorios.

- Si se incluye un trípode, observe también sus instrucciones de uso.
- Antes de cada observación, compruebe que la placa, el tornillo y el cabezal del trípode estén firmemente sujetos.
- Siempre que sea posible, transporte el telescopio terrestre con las tapas protectoras colocadas y dentro de la bolsa prevista para ello.

14. LIMPIEZA

Limpie las lentes solo cuando sea necesario. Por lo general, una pequeña cantidad de polvo no afecta a la calidad de la imagen. Proceda con cuidado durante la limpieza para evitar arañazos y daños.

- Retire primero el polvo con una pera de aire o un pincel suave.
- A continuación, limpie las lentes con un paño suave que no deje pelusa, p. ej., un paño de microfibra.
- En caso de suciedad más intensa, el paño puede humedecerse ligeramente con un limpiador para lentes o gafas.
- Ejerza muy poca presión durante la limpieza.
- No aplique nunca líquido limpiador directamente sobre la lente.
- No utilice toallitas perfumadas, toallitas con loción, productos de limpieza agresivos ni productos abrasivos.

15. CUIDADO, TRANSPORTE Y ALMACENAMIENTO

Un almacenamiento adecuado protege la óptica y conserva el funcionamiento del telescopio terrestre.

- Proteja el aparato del polvo, la arena y la humedad intensa.
- Después de utilizar el telescopio terrestre en condiciones de alta humedad, deje que se seque primero a temperatura ambiente.
- A continuación, coloque las tapas protectoras.
- Guarde el telescopio terrestre en un lugar seco y fresco, preferiblemente dentro de una bolsa o un estuche.
- No deje el telescopio terrestre dentro de un vehículo caliente.
- Las piezas móviles vienen lubricadas de fábrica y no deben volver a lubricarse.

16. RESOLUCIÓN DE PROBLEMAS

Si el telescopio terrestre no funciona como se esperaba, compruebe primero los siguientes puntos.

Problema	Solución
Imagen desenfocada	Reajuste lentamente la rueda de enfoque; en los modelos con zoom, vuelva a enfocar después de cada cambio de aumento.
Bordes negros / visión de túnel	Ajuste la ojera según se utilice con o sin gafas y coloque correctamente el ojo delante del ocular.
Objeto difícil de localizar	Comience con un aumento bajo y solo después aumente el zoom.

La imagen tiembla mucho	Utilice un trípode, ajuste con mayor firmeza el cabezal del trípode o reduzca el aumento.
La imagen parece lechosa o presenta poco contraste	Compruebe y limpie con cuidado el objetivo y el ocular; evite observar a través del cristal de una ventana.
Condensación exterior en las lentes	Deje secar el aparato y solo después limpie cuidadosamente las lentes.
El parasol o el tubo se mueven con dificultad	No los mueva por la fuerza; compruebe si hay suciedad y, en caso de avería, póngase en contacto con el distribuidor especializado.

17. ELIMINACIÓN



Deseche los materiales de embalaje separándolos por tipos. Puede obtener información sobre la eliminación adecuada en el servicio municipal de gestión de residuos o en la autoridad medioambiental.

18. GARANTÍA Y SERVICIO

El periodo de garantía ordinario es de 2 años y comienza el día de la compra. Para obtener una ampliación voluntaria indicada en la caja de regalo, es necesario registrarse en nuestro sitio web.

Encontrará las condiciones completas de la garantía, así como información sobre la ampliación del periodo de garantía y detalles de nuestros servicios, en www.bresser.de/warranty_terms.

(PT) MANUAL DE INSTRUÇÕES

ÍNDICE

1. Sobre este manual	126
2. Advertências gerais	126
3. Vista geral das peças	129
4. Montagem do telescópio terrestre	130
5. Opcional: Abraçadeira rotativa do tubo	131
6. Oculares de borracha	132
7. Focagem	133
8. Função de zoom	134
9. Para-sol	135
10. Indicações para a observação	136
11. Opcional: Estanquidade à água e enchimento com azoto	137

12. Opcional: Vidro ED e revestimento multicamada	138
13. Opcional: Tripé ou bolsa de transporte fornecidos	138
14. Limpeza	139
15. Cuidados, transporte e armazenamento	140
16. Resolução de problemas	141
17. Eliminação	142
18. Garantia e assistência	143

1. SOBRE ESTE MANUAL



Antes de utilizar o aparelho, leia atentamente as indicações de segurança e o manual de instruções.

Guarde este manual de instruções para utilização posterior. Em caso de venda ou transmissão do aparelho, o manual de instruções deve ser entregue a cada proprietário/utilizador subsequente do produto.

2. ADVERTÊNCIAS GERAIS



PERIGO de lesões físicas!

- Nunca olhe diretamente para o Sol nem para as proximidades do Sol com este aparelho. Existe PERIGO DE CEGUEIRA!
- As crianças só devem utilizar o aparelho sob supervisão. Mantenha os materiais de embalagem (sacos de plástico, elásticos, etc.) fora do alcance

das crianças! Existe PERIGO DE ASFIXIA!

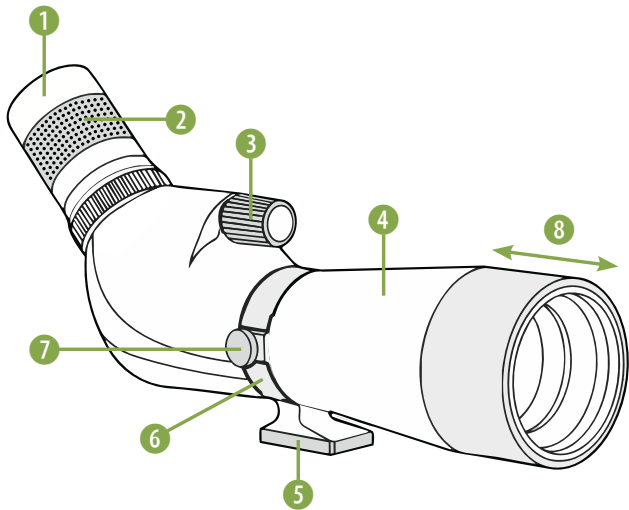
- Ao utilizar o tripé, certifique-se de que este está apoiado de forma segura. A queda do tripé pode causar ferimentos e danos materiais.

Perigo de incêndio!

- Não exponha o aparelho – especialmente as lentes – à luz solar direta! A concentração da luz pode provocar incêndios.
- Não deixe o telescópio terrestre ao sol sem vigilância, especialmente sem as tampas de proteção.

PERIGO de danos materiais!

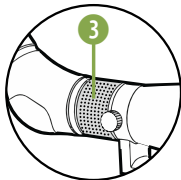
- Não desmonte o aparelho! Em caso de defeito, contacte o seu revendedor especializado. Este entrará em contacto com o centro de assistência e, se necessário, poderá enviar o aparelho para reparação.
- Não exponha o aparelho a temperaturas superiores a 60° C!
- Evite impactos fortes, quedas e pressão sobre a ocular, a objetiva ou a unidade de focagem.



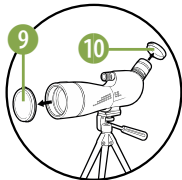
3. VISTA GERAL DAS PEÇAS

**A versão exata pode variar consoante o modelo.*

1. Ocular com oculares de borracha rebatíveis, extensíveis por rotação ou amovíveis*
2. Anel de zoom
3. Roda de focagem/focagem: botão na parte superior ou lateral do tubo ou anel de focagem em torno do tubo*
4. Tubo ótico
5. Ligação para tripé (rosca DIN)
6. Abraçadeira do tubo*
7. Parafuso de fixação da abraçadeira do tubo*
8. Para-sol: extensível ou desenroscável*
9. Tapa de proteção contra o pó do tubo
10. Tapa de proteção contra o pó da ocular



Consoante a versão, a roda de focagem também pode estar localizada neste ponto.

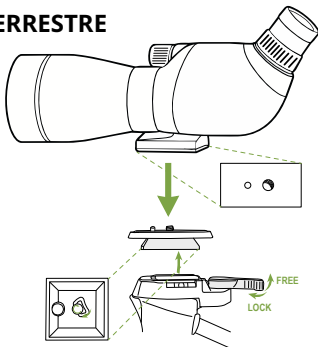


Tampas de proteção

4. MONTAGEM DO TELESCÓPIO TERRESTRE

Idealmente, um telescópio terrestre deve ser utilizado sobre um tripé estável. Um tripé reduz as vibrações e proporciona uma imagem mais estável, especialmente com uma ampliação elevada.

- Coloque o tripé sobre uma superfície firme e plana.
- Fixe o telescópio terrestre à placa do tripé através da rosca de ligação ou do encaixe para tripé.
- Aperte a fixação apenas à mão. Não force.
- Aponte aproximadamente o telescópio terrestre para o objeto de observação.
- Antes de o soltar, verifique se o telescópio terrestre e o tripé estão firmemente apoiados.



Importante: Antes da utilização, retire as tampas de proteção da objetiva e da ocular e volte a colocá-las após a utilização.

5. OPCIONAL: ABRAÇADEIRA ROTATIVA DO TUBO

Alguns telescópios terrestres possuem uma abraçadeira do tubo com parafuso de fixação. Esta permiterodar o tubo para ajustar a posição de observação da ocular.

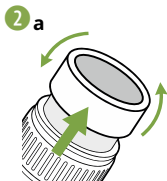
- Segure firmemente o telescópio terrestre.
- Rode o parafuso de fixação no sentido contrário ao dos ponteiros do relógio até ser possível rodar cuidadosamente o tubo.
- Rode o tubo para a posição pretendida.
- Volte a apertar à mão o parafuso de fixação no sentido dos ponteiros do relógio.

Nota: Desaperte o parafuso de fixação apenas o necessário. O tubo não pode inclinar-se descontroladamente nem deslizar para fora do suporte.

6. OCULARES DE BORRACHA

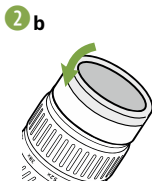
A posição correta da ocular de borracha permite utilizar todo o campo de visão sem zonas de sombra.

Oculares de borracha Twist-Up:



- **Com óculos:** Enroscar as oculares de borracha
- **Sem óculos:** Desenroscar as oculares de borracha

Oculares de borracha:



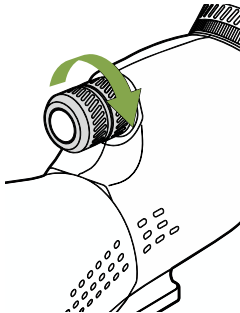
- **Com óculos:** Rebater as oculares de borracha para baixo
- **Sem óculos:** Deixar as oculares de borracha na posição vertical

7. FOCAGEM

Alguns modelos dispõem de focagem aproximada e fina com duas rodas de focagem.

- Comece por selecionar uma ampliação reduzida.
- Aponte o telescópio terrestre para um objeto distante com pormenores claramente reconhecíveis.
- Olhe através da ocular e rode lentamente o botão ou o anel de focagem numa direção.
- Nos modelos com focagem aproximada e fina, ajuste primeiro a imagem com a focagem aproximada e, em seguida, efetue o ajuste preciso da nitidez com a focagem fina.
- Volte a corrigir a focagem se a distância ao objeto de observação mudar.

Nota: Com uma ampliação elevada, os pequenos movimentos da roda de focagem são mais perceptíveis. Por isso, rode-a lentamente e exercendo pouca pressão.

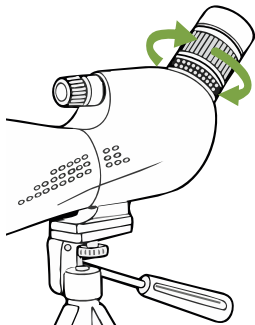


8. FUNÇÃO DE ZOOM

Muitos telescópios terrestres dispõem de um anel de zoom. Este permite alterar a ampliação de forma contínua ou em vários níveis.

- Comece com a ampliação mais baixa. Desta forma, encontrará mais facilmente o objeto de observação.
- Rode o anel de zoom para aumentar ou reduzir a ampliação.
- Após cada alteração da ampliação, reajuste a nitidez da imagem com o botão ou o anel de focagem.
- Sempre que possível, utilize um tripé com ampliações elevadas.

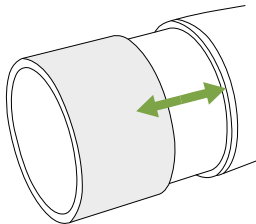
Nota: Com ampliações mais elevadas, a estabilidade da imagem, a luminosidade e o campo de visão podem diminuir consoante o modelo.



9. PARA-SOL

O para-sol pode reduzir a luz difusa, melhorando assim a qualidade da imagem sob luz solar intensa. O para-sol também protege a lente da objetiva contra chuva ligeira ou contacto.

- Puxe ou desenrosque cuidadosamente o para-sol, caso o seu modelo esteja equipado com um.
- Após a observação, volte a recolher ou a enroscar o para-sol.
- Não force se o para-sol estiver preso.



10. INDICAÇÕES PARA A OBSERVAÇÃO

Utilização em espaços interiores e exteriores

Regra geral, os melhores resultados são obtidos ao ar livre. As observações através de uma janela aberta ou fechada podem parecer desfocadas. As diferenças de temperatura entre o ar interior e exterior, bem como a qualidade do vidro da janela, podem deteriorar a imagem.

Observação terrestre e turbulência atmosférica

Ao observar objetos muito distantes, olha-se frequentemente através de camadas de ar quente acima da superfície terrestre. Esta turbulência atmosférica pode reduzir a qualidade da imagem.

- Sempre que possível, efetue as observações de manhã cedo, antes de o solo e o ar aquecerem intensamente.
- Reduza a ampliação se a imagem parecer instável.
- Reajuste lentamente a focagem até a imagem parecer tão estável quanto possível.

11. OPCIONAL: ESTANQUIDADE À ÁGUA E ENCHIMENTO COM AZOTO

As designações estanque à água, resistente à água, protegido contra salpicos ou cheio de azoto aplicam-se apenas quando expressamente indicadas no produto, na embalagem ou nos dados técnicos.

- Os modelos protegidos contra a água podem, consoante a indicação, ser utilizados à chuva, com nevoeiro ou sob salpicos de água.
- O aparelho não se destina ao mergulho nem à utilização prolongada debaixo de água, salvo indicação expressa em contrário.
- Após a utilização, limpe a água do aparelho com um pano macio.
- A água sobre a lente pode distorcer a imagem. Seque cuidadosamente a lente antes de prosseguir a observação.

12. OPCIONAL: VIDRO ED E REVESTIMENTO MULTICAMADA

Alguns modelos dispõem de vidro ED, revestimentos FMC ou outros revestimentos multicamada. Estes equipamentos podem melhorar a fidelidade cromática, o contraste e a nitidez da imagem.

13. OPCIONAL: TRIPÉ OU BOLSA DE TRANSPORTE FORNECIDOS

Em alguns modelos, o tripé, a bolsa de transporte, o pano de limpeza ou outros acessórios estão incluídos no fornecimento.

- No caso de um tripé fornecido, observe também as respectivas instruções de utilização.
- Antes de cada observação, verifique se a placa do tripé, o parafuso e a cabeça do tripé estão firmemente fixos.
- Sempre que possível, transporte o telescópio terrestre com as tampas de proteção colocadas e na bolsa prevista para o efeito.

14. LIMPEZA

Limpe as lentes apenas quando necessário. Regra geral, uma pequena quantidade de pó não afeta a qualidade da imagem. Proceda cuidadosamente durante a limpeza para evitar riscos e danos.

- Comece por remover o pó com uma pera de sopro ou um pincel macio.
- Em seguida, limpe as lentes com um pano macio que não largue pelos, por exemplo, um pano de microfibras.
- Em caso de sujidade mais intensa, o pano pode ser ligeiramente humedecido com um produto de limpeza para lentes ou óculos.
- Exerça apenas uma ligeira pressão.
- Nunca aplique líquido de limpeza diretamente sobre a lente.
- Não utilize toalhetes perfumados, toalhetes com loção, produtos de limpeza agressivos ou abrasivos.

15. CUIDADOS, TRANSPORTE E ARMAZENAMENTO

Um armazenamento adequado protege o sistema ótico e preserva o funcionamento do telescópio terrestre.

- Proteja o aparelho contra pó, areia e humidade intensa.
- Após a utilização em condições de elevada humidade, deixe primeiro o telescópio terrestre secar à temperatura ambiente.
- Em seguida, coloque as tampas de proteção.
- Guarde o telescópio terrestre num local seco e fresco, de preferência numa bolsa ou num estojo.
- Não deixe o telescópio terrestre num veículo quente.
- As peças móveis são lubrificadas de fábrica e não devem ser novamente lubrificadas.

16. RESOLUÇÃO DE PROBLEMAS

Se o telescópio terrestre não funcionar conforme esperado, verifique primeiro os seguintes pontos.

Problema	Solução
Imagem desfocada	Reajuste lentamente a roda de focagem; nos modelos com zoom, volte a focar após cada alteração da ampliação.
Bordos negros / visão em túnel	Ajuste a ocular de borracha à utilização com ou sem óculos e posicione corretamente o olho diante da ocular.
Objeto difícil de localizar	Comece com uma ampliação reduzida e só depois aumente o zoom.
A imagem oscila muito	Utilize um tripé, aperte mais a cabeça do tripé ou reduza a ampliação.

A imagem parece esbranquiçada ou com pouco contraste	Verifique e limpe cuidadosamente a objetiva e a ocular; evite observar através de vidros de janelas.
Condensação no exterior das lentes	Deixe o aparelho secar e só depois limpe cuidadosamente as lentes.
Para-sol ou tubo preso	Não force o movimento; verifique se existe sujidade e, em caso de defeito, contacte o revendedor especializado.

17. ELIMINAÇÃO



Elimine os materiais de embalagem de acordo com o respetivo tipo. Poderá obter informações sobre a eliminação adequada junto do serviço municipal de gestão de resíduos ou da autoridade ambiental.

18. GARANTIA E ASSISTÊNCIA

O período normal de garantia é de 2 anos e começa no dia da compra. Para beneficiar de uma prorrogação voluntária indicada na caixa de oferta, é necessário efetuar o registo no nosso sítio Web.

As condições completas da garantia, bem como informações sobre a prorrogação do período de garantia e detalhes sobre os nossos serviços, estão disponíveis em www.bresser.de/warranty_terms.

Service

DE AT CH BE

Bei Fragen zum Produkt und eventuellen Reklamationen nehmen Sie bitte zunächst mit dem Service-Center Kontakt auf, vorzugsweise per E-Mail.

E-Mail: service@bresser.de
Telefon*: +49 28 72 80 74 210

BRESSER GmbH

Kundenservice
Gutenbergstr. 2
46414 Rhede
Deutschland

*Lokale Rufnummer in Deutschland (Die Höhe der Gebühren je Telefonat ist abhängig vom Tarif Ihres Telefonanbieters); Anrufe aus dem Ausland sind mit höheren Kosten verbunden.

GB IE

Please contact the service centre first for any questions regarding the product or claims, preferably by e-mail.

E-Mail: service@bresseruk.com
Telephone*: +44 1342 837 098

BRESSER UK Ltd.

Suite 3G, Eden House
Enterprise Way
Edenbridge, Kent TN8 6HF
Great Britain

*Number charged at local rates in the UK (the amount you will be charged per phone call will depend on the tariff of your phone provider); calls from abroad will involve higher costs.

FR BE

Si vous avez des questions concernant ce produit ou en cas de réclamations, veuillez prendre contact avec notre centre de services (de préférence via e-mail).

E-Mail: sav@bresser.fr
Téléphone*: 00 800 6343 7000

BRESSER France SARL

Pôle d'Activités de Nicopolis
314 Avenue des Chênes Verts
83170 Brignoles
France

*Prix d'un appel local depuis la France ou Belgique

NL BE

Als u met betrekking tot het product vragen of eventuele klachten heeft kunt u contact opnemen met het service centrum (bij voorkeur per e-mail).

E-Mail: info@bresserbenelux.nl
Telefoon*: +31 528 23 24 76

BRESSER Benelux B.V.

Donau 5-12
7908 HA Hoogeveen
Nederland

*Het telefoonnummer wordt in het Nederland tegen lokaal tarief in rekening gebracht. Het bedrag dat u per gesprek in rekening gebracht zal worden, is afhankelijk van het tarief van uw telefoon provider; gesprekken vanuit het buitenland zullen hogere kosten met zich meebrengen.

ES PT

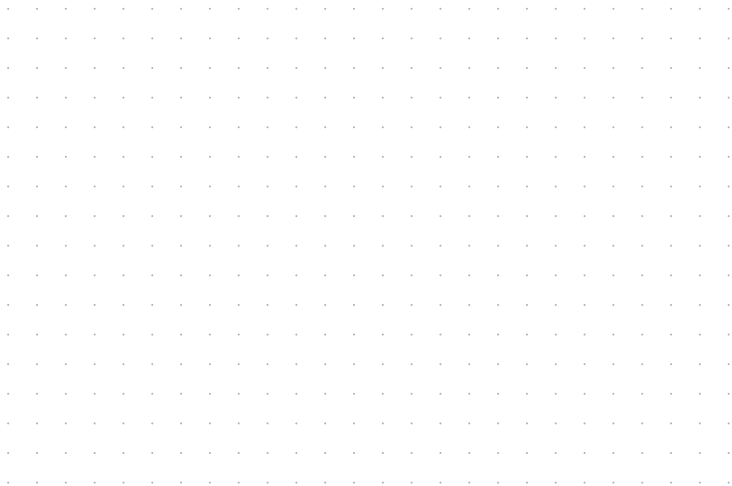
Si desea formular alguna pregunta sobre el producto o alguna eventual reclamación, le rogamos que se ponga en contacto con el centro de servicio técnico (de preferencia por e-mail).

E-Mail: servicio.iberia@bresser-iberia.es
Teléfono*: +34 91 67972 69

BRESSER Iberia SLU

c/Valdemorillo, 1 Nave B
P.I. Ventorro del Cano
28925 Alcorcón Madrid
España

*Número local de España (el importe de cada llamada telefónica dependen de las tarifas de los distribuidores); Las llamadas des del extranjero están ligadas a costes suplementarios..



Expand your horizon

Bresser GmbH
Gutenbergstraße 2
46414 Rhede · Germany
www.bresser.de

   @BresserEurope



Bresser UK Ltd.
Suite 3G, Eden House
Enterprise Way
Edenbridge, Kent TN8 6HF
Great Britain